

News



**Fit und g'sund
das ganze Jahr!**

Unser Kursangebot im Winter

Auch heuer haben wir wieder unsere traditionellen Schi- und Snowboard-Kurse für Kinder und Jugendliche im Programm. Neu: Erstmals gibt's auch ein Angebot für Erwachsene! *Alle Infos dazu ab Seite 27*

Berichte aus den Sektionen

Neben den Sektionen Ski Alpin, Judo und Fitness sind unsere Mitglieder auch im Radsport sowie beim Wandern und Bergsteigen aktiv.

Mehr dazu im Blattinneren.

Auf der Piste zu Hause.

Im Skigebiet Bad Kleinkirchheim bist Du der Lokalheld. Wähle aus 5 Zustiegen und 24 Liftanlagen, 103 perfekt präparierten Pistenkilometern und 35 abwechslungsreichen Abfahrten - von sanften Sonnenhängen bis zur anspruchsvollen Weltcup-Piste.

Finde Deine Spur.

BadKleinkirchheimer.com
Skigebiet

In dieser Ausgabe

COVER: Sektionen des SVW. Collage © Martin Gfrerer

11**Vergünstigungen**

und Top Konditionen, exklusiv für Mitglieder des Sportvereins Weißenstein ausgehandelt!

47**Fitness**

Neues von der Sektion Fitness - ein Vierteljahrhundert im Einsatz für die Freude an der Bewegung.

13**Schi Alpin**

Die Funktionäre und Mitglieder unserer stärksten Sektion berichten über ihre Aktivitäten.

51**Judo**

Mit einem kräftigen „Hajime“ berichten wir von den Weißensteiner Judokas.

27**Termine und Kurse**

Die wichtigsten Kurse und Termine für den kommenden Ski- und Snowboard Winter.

53**Radsport**

Servus die Wadl - Unsere Radsportler berichten von ihren abenteuerlichen Touren.

43**Snowboard**

Das Snowboard-Instruktorenteam vom SV-Weißenstein hilft bei einem sicheren Einstieg in den Sport.

69**Sponsoren**

Wir bedanken uns bei allen unseren Sponsoren, Kooperationspartnern und Anzeigenpartnern

Nutzen Sie auch unsere Online Angebote:

Aktuelle Nachrichten, Mitteilungen und allerlei Kurzweiliges finden Sie auch auf unserer Website www.sv-weissenstein.at sowie auch auf unserer Facebook Seite www.facebook.com/svweissenstein und auf Instagram www.instagram.com/svweissenstein

IMPRESSUM / OFFENLEGUNG GEM. MEDIENGESETZ

Medieninhaber und Herausgeber: Sportverein Weißenstein, 9721 Weißenstein, Wiesenweg 2, ZVR-Zahl 748743013. Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Anton Sandrieser. Chefredaktion: Udo Sandrieser. Gestaltung, Layout und Druckvorstufe: Trecolore Marketing Services. Druck: online Druck GmbH, 2351 Wr. Neudorf, Brown-Boveri-Straße 8 **Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:** Medieninhaber Sportverein Weißenstein, vertreten durch Obmann Anton Sandrieser jun. Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt. Sämtliches Bildmaterial, sofern nicht anders gekennzeichnet, unterliegt dem Copyright des Sportvereins Weißenstein. Nachdruck nur mit Genehmigung. Angaben und Mitteilungen, welche von Firmen- oder Werbepartnern stammen, unterliegen nicht der Verantwortlichkeit der Redaktion. Ihr Abdruck besagt nicht, dass die Meinung der Redaktion oder eine Empfehlung darstellen. Wir sind bemüht, genderspezifische Formulierungen zu verwenden. Auch wenn das im Einzelfall nicht möglich war, sind alle Aussagen in Zeitschrift als geschlechtsneutral zu verstehen. **Datenschutz und andere Persönlichkeitsrechte:** Wir nehmen den Schutz persönlicher Daten sehr ernst und sind stets bestrebt die gesetzlichen Bestimmungen des DSGVO i.d.F. des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 und des TKG 2021 umzusetzen. Fotoaufnahmen von unseren Veranstaltungen verwenden wir im Sinne des Berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO sowie §§ 12, 13 DSGVO: Öffentlichkeitsarbeit und Darstellung der Aktivitäten, um den Bekanntheitsgrad zu erhöhen).



*Anton Sandrieser jun.
Obmann des SV Weißenstein*

Liebe Vereinsmitglieder:innen, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend und Freunde des SV-Weißenstein!

Die Vorfreude auf die kommende Skisaison ist bereits sehr groß, denn seit September lacht der Schnee von den Gipfeln der Berge und kündigt eine aufregende Zeit an. Rückblickend war die Saison wieder sehr erfolgreich, und es ist uns gelungen, die Mitgliederzahl auf über 800 zu erhöhen. Das ist ein beeindruckender Erfolg, den wir nur durch die hervorragende Arbeit aller Mitglieder und Unterstützer erreichen konnten. Diese Arbeit, die sowohl hohe Ansprüche als auch ausgezeichnete Qualität vereint, wird von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen gleichermaßen gerne angenommen.

Wir sind sehr positiv gestimmt und glücklich darüber, dass wir in Kärnten wieder der drittgrößte Skiverein sind – und das, obwohl wir nicht über die entsprechende Infrastruktur, wie ein Skigebiet direkt im Ort, verfügen. Es ist unglaublich, was wir durch die besondere Arbeit all unserer Funktionäre auf die Beine gestellt haben. Ein großes Dankeschön an euch alle!

Besonders stolz bin ich auf das Engagement und die Einsatzbereitschaft unserer Mitglieder und Ehrenamtlichen. Ihr seid das Herzstück dieses Vereins, und ohne eure tatkräftige Hilfe wären viele unserer Veranstaltungen nicht möglich gewesen. Ob bei unseren Turnieren, den Kinder- und Jugendtrainings oder bei geselligen Vereinsabenden – euer Einsatz war stets überragend und zeigt, wie lebendig und stark unsere Gemeinschaft ist.

Trotz der allgemeinen Teuerungen, die viele Familien betreffen, sind wir bemüht, die Preise so gering wie möglich zu halten. Wir verrechnen lediglich die Kosten, die durch die Erhöhung der Liftpreise und Buskosten entstehen, während die Betreuungskosten seit Jahren konstant auf einem sehr niedrigen Unkostenbeitrag gehalten werden. Dies ist uns nur dank der großzügigen Unterstützung unserer langjährigen Sponsoren möglich, wie etwa der Marktgemeinde Weißenstein, den einzelnen Liftgesellschaften und vielen weiteren Sponsoren, die Sie auch auf den folgenden Seiten wiederfinden werden.

Sportlich gesehen hatten wir ebenfalls viel Grund zur Freude. Unsere Judo-Abteilung hat große Fortschritte gemacht, und einige unserer Judoka konnten beachtliche Erfolge feiern. Besonders die Jugendabteilung im Judo hat in diesem Jahr gezeigt, dass der Nachwuchs eine vielversprechende Zukunft vor sich hat. Es ist schön zu sehen, wie unsere jüngeren Mitglieder mit Begeisterung, Disziplin und Teamgeist an ihre Aufgaben herangehen und dabei auf regionalen und überregionalen Wettkämpfen überzeugen konnten.

Die Mitarbeiter und Funktionäre des SV Weißenstein freuen sich bereits auf die Arbeit mit den Jüngsten im kommenden Jahr – nicht nur im Skifahren und Snowboarden, sondern auch bei Judo, Kinderturnen und Aerobic. Wir sehen den SV Weißenstein nicht nur als Sportverein, sondern auch als Institution, die Menschen zusammenbringt und ein gemeinschaftliches Miteinander fördert. Unser Ziel ist es, nicht nur als Einzelne, sondern als Gemeinschaft zu agieren und damit den Erfolg für unsere Kinder und den Nachwuchs zu sichern.

Für die Zukunft haben wir einige spannende Pläne: Wir möchten den Draubodenlauf wieder aktivieren, der jahrelang ein großartiges Event in Weißenstein war. Vielleicht gelingt es uns, dieses Event in einer Neuauflage wieder ins Leben zu rufen und an alte Erfolge anzuknüpfen. Zudem planen wir bei der Vereinsmeisterschaft ein besonderes Highlight – eine Familienwertung, um auch die Erwachsenen stärker in die Skisafari einzubeziehen. Genaueres folgt noch, lasst euch überraschen!

Zum Abschluss wünsche ich mir, dass wir wieder viele gemeinsame, freudige Stunden auf der Skipiste, beim Judo, beim Aerobic und beim Radfahren verbringen. Mit viel Lachen und Freude wollen wir Erinnerungen fürs Leben schaffen. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken – bei unseren Trainern, den Betreuern, den Sponsoren, und natürlich bei euch, liebe Mitglieder, für eure Unterstützung, euer Vertrauen und eure Begeisterung. Ohne euch wäre der SV-Weißenstein nicht das, was er heute ist: Ein Ort des Zusammenhalts, der sportlichen Fairness und der Freundschaft.

Lasst uns mit derselben Energie und Leidenschaft ins neue Jahr starten und weiterhin gemeinsam große und kleine Erfolge feiern. Ich freue mich schon jetzt auf viele schöne Momente mit euch allen!



Anton Sandrieser jun.



Wir wünschen allen Sportsfreunden frohe Weihnachten, einen schwungvollen, aber sicheren Rutsch ins neue Jahr sowie viel Glück und Gesundheit für 2025!

Evonik Peroxid GmbH
Industriestraße 1
9721 Weißenstein
Tel.: +43 4245 2666-0

www.evonik.com



 **EVONIK**
Leading Beyond Chemistry



*Harald Haberle,
Bürgermeister der
Marktgemeinde Weissenstein*

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Der SV-Weissenstein ist mit seinem umfassenden Programm ganzjähriger Begleiter mit seinem vielseitigen Programm.

Los geht's zu Jahresbeginn. Das Angebot der Sektion Schi & Snowboard. Rauf auf die Brettl'n und auf den Berg! Generationen haben beim SV-Weissenstein das Schifahren erlernt und heute bringen die damaligen Kinder schon wieder ihren Nachwuchs zum Schikurs in den Ochsengarten.

Ich finde, die Schi- & Snowboardsafari ist zu einem tollen Fixpunkt geworden. In vier Tagen vier verschiedene Schigebiete zu besuchen, ist ein großartiges Angebot. – Es verwundert daher nicht, dass dieses regen Zuspruch findet.

Wenn es wärmer wird, tauscht man den Schianzug gegen das Radler- oder Wanderdress, um die eine oder andere Tour zu unternehmen.

Nach dem Sommerurlaub startet die Sektion Fitness mit „Fit in den Herbst“ voll durch. Gnadenlos lässt Bettina Maria Schützelhofer mit ihren berühmt-berüchtigten Stepaerobic-Kursen die Kilos purzeln!

Seit über 30 Jahren findet die Sektion Judo regen Zulauf, ursprünglich von Toni Sandrieser sen. gegründet, wird sie heute von Sandro Weichlinger abwechslungsreich und mit viel Engagement geführt. Es geht hier nicht nur um Selbstverteidigung, sondern auch um Selbstwertgefühl. Man lernt sich selbst besser kennen und stärkt zudem den Teamgeist. Immer wieder gelingt es dieser Sektion bei Bewerben großartige Erfolge zu erzielen, zB beim Kärntner Schülerturnier.

Abschließend möchte ich mich beim SV Weissenstein für das besondere persönliche Engagement der Funktionäre und Mitglieder hervorheben. Immer wieder werden neue Ideen in die Tat umgesetzt. So bleibt der Verein immer modern und attraktiv. Wie wichtig ist es, gerade Kinder und Jugendliche von ihren Smartphones wegzuholen und ihnen für ein gesundes Leben die Freude an der Bewegung zu vermitteln.

Es würde mich freuen, wenn Sie den Sport als Kraftquelle für körperliche und mentale Gesundheit nutzen, und sich dem SV-Weissenstein anschließen.

Ich verbleibe mit sportlichen Grüßen,
Ihr/Euer Bürgermeister
Harald Haberle

EINKEHREN - WOHLFÜHLEN



„s´ Hüttenplatzerl“ ist ein mit viel Liebe geführter Familienbetrieb auf 1836 Meter Seehöhe im beliebten Ski- und Wandergebiet Turracher Höhe. Die Lage unserer liebevoll gestalteten Hütte überzeugt mit einer wunderschönen Landschaft und einer einmaligen Aussicht. Die 3-Seen-Rundwanderung, die Hochmoorsteige und weitere Wanderrouten führen direkt zu unserer Hütte. Im Winter liegt „s´ Hüttenplatzerl“ direkt an der Zirbenwaldbahn. Wir freuen uns schon jetzt, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

www.huettenplatzerl.at

Telefon +43 664 460 60 15



*Manuel Müller,
Bürgermeister der
Marktgemeinde Paternion*

Gemeinden, vor allem jene im ländlichen Raum, profitieren von einem aktiven Vereinsleben. Wie aktiv und kreativ ein Verein ist, hängt maßgeblich von den Funktionärinnen und Funktionären ab, die diese Gemeinschaft mit Leben erfüllen. Zahlreiche Vereine haben sich in den Gemeinden Weißenstein und Paternion etabliert und man hört kaum von Nachwuchsproblemen.

Es freut mich sehr, dass auch der SV Weißenstein zu diesen Aushängeschildern gehört und über die Grenzen der Heimatgemeinde gute Kontakte zu den Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Paternion unterhält. Die Kleinschleppliftanlage „Ochsengarten“ wird vom SV Weißenstein und seinen Mitgliedern gerne für Kinder- und Jugendschirennen genutzt und es freut mich persönlich, dass etliche Bewohner der Marktgemeinde Paternion auch Mitglieder beim SV Weißenstein sind.

Ich wünsche dem SV Weißenstein weiterhin reges Vereinsleben und gutes Gelingen bei all seinen Tätigkeiten!

A handwritten signature in blue ink that reads "Manuel Müller". The signature is written in a cursive style.



Greifs LandCafe

Das Lokal für gemütliche Stunden!
Cafe-Vinothek-Bierothek-Cocktails-Bar
Billard-Dart-Dradale-Wuzzler-Kartenspiele
Pizza-Imbisse-Catering
Veranstaltungsraum für Feste
Multimediaraum für Sitzungen

Krystalstraße 8, 9722 Puch
Telefon +43 4258 20589 | melihadalin@gmx.at

 Greifs LandCafe

„The Home of the Combo“

Wir freuen uns auf Deinen/Euren Besuch!

Mach den ersten Schritt zu deiner besten Version.

Stark, fit und voller Energie.

In Kleingruppen bis max. 12 Personen erwartet dich ein effektives, abwechslungsreiches Ganzkörpertraining für Einsteiger und Fortgeschrittene! Functional Training bringt dir mehr Leichtigkeit, Stabilität und Effizienz bei der Ausübung deiner Hobby-Sportart oder deiner alltäglichen Bewegungen und beugt Rückenschmerzen vor.




Functional Fitness Lounge

Agnes Hofer



Agnes Hofer - Functional Fitness Lounge
9710 Feffernitz, Alois-Gasser-Platz 127
Telefon +43 660 732 93 47
www.functional-lounge.at

AK-100...
 Bildungsgutschein
...einlösbar!!

#BeatYourLimit
#BoostYourBody
#ResetYourMind

Der SVW gratuliert ...

... zum 60. Geburtstag: **Albert Kofler!**

... zum 60. Geburtstag: **Anita Madritsch!**

... zum 80. Geburtstag: **Hermann Moser!**



Unser Ehrenpräsident Hermann Moser feierte seinen 80. Geburtstag ...

... und selbstverständlich hat ihn eine Abordnung des SV Weißenstein besucht, um ihm an seinem Ehrentag mit einem prall gefüllten Geschenkkorb zu überraschen und die herzlichsten Glückwünsche zu überbringen.



**Lust auf Veränderung?
Bewirb dich jetzt unter:
office@siegleundepple.at**

- CAD-Technik
- Projektplanung
- Projektabwicklung
- Montage

Reinraumtechnik + Lüftungstechnik

A-9721 Weissenstein, Dorfplatz 9
Führende Technologien

www.siegleundepple.at
Effiziente Lösungen



Romantik Seehotel
JÄGERWIRT

Turracher Höhe

*Platz der Lebensfreude & Gelassenheit
direkt am Turracher See*



Kraftplatz, Rückzugsort, Abenteuerspielplatz: In unserem Seehotel Jägerwirt, dem **romantischen Familienhotel** direkt am idyllischen Turracher See, finden Sie alles, was das Urlaubsherz begehrt.

Denn: Wir sind nicht nur für unsere absolute Schneesicherheit im Winter bekannt, sondern für unsere Tradition als Familienbetrieb seit 1905, die einzigartige und regionale Kulinarik, den balinesischen Spa, die vielen Bike-Trails im Sommer und die perfekte Lage direkt am wunderschönen Turracher See!

Lassen Sie den Alltag hinter sich und geben Sie Ihrem Körper die **Energie** zurück, die er braucht.



Top Konditionen für Vereinsmitglieder:innen

Nutzen Sie die von uns exklusiv für die Mitglieder des Sportvereins Weissenstein ausgehandelten Vergünstigungen!

ERMÄSSIGUNG IN DEN HERVIS SPORTFACHMÄRKTEN

Mit der SV-Weissenstein-Mitgliedskarte erhalten Sie einen Rabatt von - 10 % auf alle Einkäufe in den Hervis Sportfachmärkten. Falls Sie die Karte mal nicht dabei haben - kein Problem: In der Regel wird die Ermäßigung auch ohne Vorlage der Karte gewährt. Ein Tipp dazu: Wer sich die Karte auf sein Smartphone speichert, hat sie immer dabei und spart überdies Platz in der Brieftasche.



VERGÜNSTIGTE TAGESKARTEN IN DEN SCHIGEBIETEN:

BAD KLEINKIRCHHEIM

KATSCHBERG

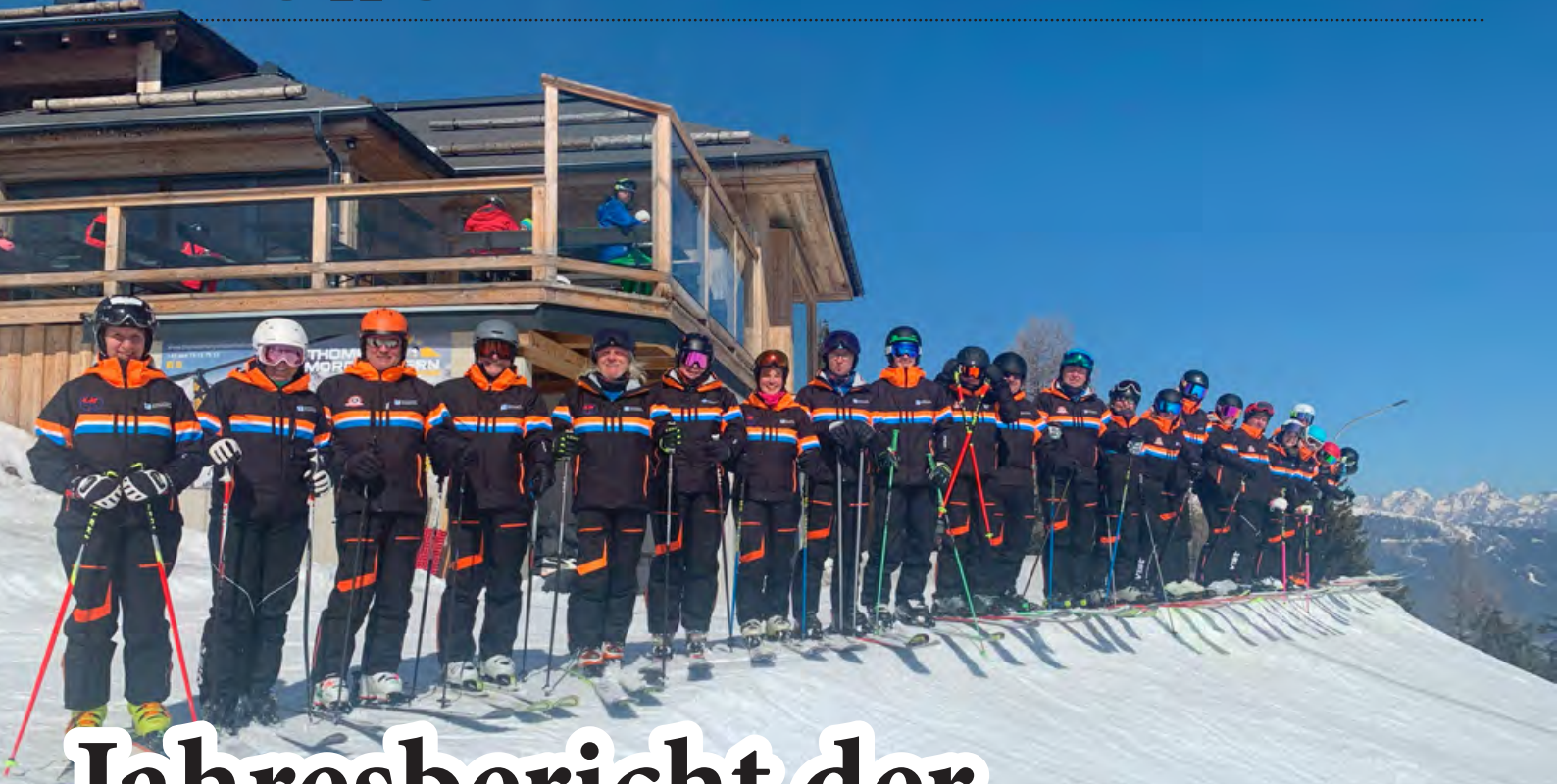
TURRACH

Durch Vorlage der Ski Austria Card (Rückseite) bzw. der SV-Weissenstein-Mitgliedskarte erhalten Sie in den Schigebieten Bad Kleinkirchheim, Katschberg und auf der Turrach direkt an der Kassa einen Rabatt von - 15 % auf Tageskarten! In Bad Kleinkirchheim gilt diese Ermäßigung auch für den Eintritt in die Therme Römerbad.

Ermäßigte Tageskarten für die Gerlitzten Alpe sind nur mehr im Gemeindeamt Weissenstein erhältlich.

KONTAKT

Nähere Informationen erhalten Sie beim Sektionsobmann für das Referat Ski-Alpin Klaus Kofler, Telefon +43 699 128 800 20 oder per Mail unter klaus.kofler@live.com



Jahresbericht der Sektion Ski Alpin

In der abgelaufenen Schisaison 2023/24 konnten wir, bei unseren Ski- und Snowboardkursen, wieder auf unser bewährtes Team von Übungsleiter:innen und Instruktor:innen zählen und den geforderten Ansprüchen gerecht werden! Herzlichen Dank den aktuellen Übungsleiter:innen, sowie den staatlichen Instruktor:innen für die Unterstützung und Durchführung der Kurse in der Saison 2023/24.

Der Kurs in den Weihnachtsferien konnte mit 60 teilnehmenden Kindern sowie 17 Ausbilder:innen, der Semesterkurses bekannt auch als „Safari“, mit 80 Kindern sowie rund 20 Ausbilder:innen abgehalten werden.

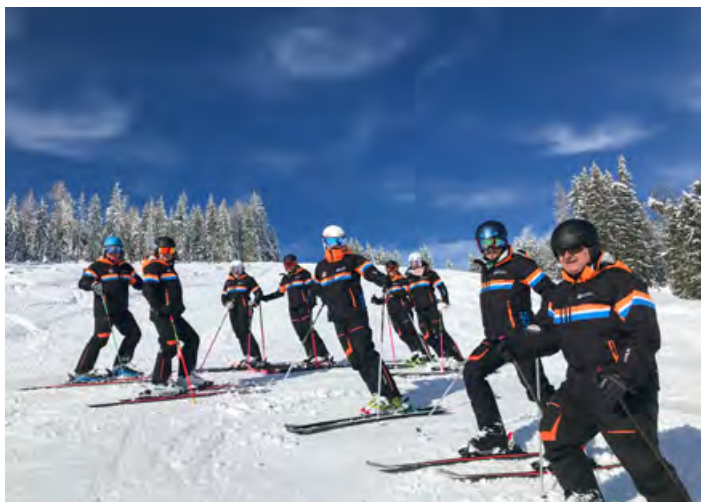
Der Schikurs für unsere kleinsten Pistenflöhe wurde Mitte Jänner im Ochsegarten abgehalten und fand wieder großen

Zuspruch. Für unser Team war es eine neue Herausforderung, mit so vielen Kleinst- und Kleinkindern vom ersten Schnee-Kontakt auf die Schier zu kommen, um dann nach fünf Kurstagen schon die ersten Bogen und Kurven in die Piste zu zaubern.

Der jährliche SKI-Abschluss unserer Ausbilder:innen fand bei Traumbedingen und guter Neuschneelage am Katschberg statt und wurde von zahlreichen Instruktor:innen, Übungsleiter:innen und Helfer:innen begeistert angenommen.

Der Skitag wurde „von besonderen Schnee- und Sichtbedingungen“, sowie den schon gewohnten zahlreichen Zwischenstopps am Pistenrand und in den Hütten genossen. Den





Abschluss des Tages und unserer erfolgreichen Kurssaison konnten wir bei heißen Rhythmen und toller Stimmung in der Apres-Ski-Bar Kesselgrube feiern. Danke an die Firma HET für die zeitige Anreise und der etwas späteren Rückfahrt.

Ständige Aus- und Fortbildung für unsere Ausbilder:innen und neu - auch für SV-Weissenstein-Mitglieder!

In der neuen Schi-Saison 2024-2025 werden wieder zahlreiche Mitglieder an der Fortbildung für Übungsleiter auf der Turrach teilnehmen. Desweiteren ist auch die Teilnahme einiger unserer Instrukturen an der Fortbildung in Zauchensee geplant.

Für die kommende Saison möchten wir auch einem langen Wunsch vieler skibegeisterten Mitglieder unseres Vereines nachkommen: **Schitage für Erwachsene!** Wir möchten allen Vereinsmitgliedern die Möglichkeit bieten, ihr Eigenkönnen unter der Anleitung unseres Ausbildungsteams zu verbessern.

Bei Interesse bitte die Anmeldung für die Kurse (Weihnachtsferien Do. 2.1. bis Sa. 5.1.2025 sowie Semesterferien Mi. 12.2. bis Sa. 15.2.2025) auf der Homepage des SV-Weissenstein durchführen. Bei der Anmeldung werden



weitere Informationen übermittelt. Voraussetzung ist eine gültige ÖSV-Mitgliedschaft beim SV-Weissenstein. **Dieses neue Angebot für Erwachsene soll zur Verbesserung des Eigenkönnens beitragen, sowie die Freude am Schifahren wieder neu zu erlangen** (begrenzte Teilnehmerzahl für dieses Angebot). Neben der schitechnischen Verbesserung sowie der Verbesserung des Eigenkönnens, sollte dann auch die Freude zum Schifahren in der Gruppe nicht zu kurz kommen! Bei Interesse würden wir auch für Erwachsene Anfänger- bzw. Wiedereinsteigerkurse anbieten, wobei das Schigebiet dann individuell festgelegt wird.

Als verantwortlicher Ski-Alpin-Ausbildner des SV-Weissenstein würde ich mich über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen. Nach Verfügbarkeit und Rücksprache sind auch Tagesanmeldungen (für Fortgeschrittene) möglich! Die Zusage für die Kursteilnahme erfolgt dann ausschließlich über mich per Telefon bzw. per WhatsApp. Bei Rückfragen bitte einfach bei Herrn Kofler Klaus melden.

Wir würden uns über motivierte „neue Ausbilderinnen“, sowie mögliche „Wiedereinsteiger:innen“ in unserem Ski-Alpin Ausbildungsteam der Übungsleiter + Instrukturen sehr freuen!

Ski-Heil auf eine unfallfreie Schisaison!
Klaus Kofler

KONTAKT

Nähere Informationen erhalten Sie beim Sektionsobmann für das Referat Ski-Alpin Klaus Kofler, Telefon +43 699 128 800 20 oder per Mail unter klaus.kofler@live.com

WILLST *TU* DIR DIE KANTE GEBEN?





Schikurse mit dem SV-Weißenstein

Für schi- und snowboardbegeisterte Kinder und Jugendliche haben wir drei Fixpunkte im Kalender, die sich auch in der vergangenen Saison wieder großer Beliebtheit erfreuten.

Der traditionelle Weihnachtskurs

Mehr als 60 Kinder und Jugendliche nahmen beim traditionellen Weihnachtskurs vom SV-Weißenstein wieder auf den allseits bekannten Pisten in den Nockbergen im Schigebiet St. Oswald vom 3. bis 6. Jänner teil. Die Vorfreude auf die vier Kurstage konnte man bei den Anmeldungen schon erkennen. Voll motiviert mit dem Partybus 1 + 2 wurden wir von der Fa. HET pünktlich und mit „coolem Sound“ ins Schigebiet gebracht!

Die Pisten waren wieder tiptop präpariert und so konnten wir die Schitage in vollen Zügen genießen. Die begeisterten Kinder, mit zum Teil sehr unterschiedlichen Fahrkönnen, verbesserten ihre Ski- und Snowboard Kenntnisse merklich. Unter dem MOTTO: ... diese Bilder sagen mehr als tausend Worte. Das Wetter zeigte sich großteils von seiner sonnigen Seite und das bisschen Nebel und Schneefall konnte unsere Kinder nicht bremsen!

Bestens versorgt wurden wir, wie alle Jahre, in der Nockalmhütte und der Nachschlag beim Mittagessen wurde auch mehrmals in Anspruch genommen, denn Pistenspaß macht bekanntlich sehr hungrig. Der Weihnachtskurs verlief unfallfrei und ohne Komplikationen. Zahlreiche Fotos auf unserer HP und im FB zeigen, welchen Spaß die Kinder und Jugendlichen sowie auch die Betreuer:innen vom SV-Weißenstein hatten.

Der Spaß, die Freude und die Motivation bei den Kindern war nicht zu übersehen und machte den Kurs zum Selbstläufer. So soll es sein. SV-Weißenstein: Da is was los!

Bericht verfasst von Klaus Kofler



Mehr Fotos vom Weihnachtskurs
Einfach den QR-Code mit dem Mobiltelefon
scannen und viele weitere Fotos ansehen.



Feistritz an der Drau
Tel. +43 4245 6111
www.gmbau.com

Ihr verlässlicher Partner für Neubau
und Renovierung auch kleinerer
Projekte. Qualität aus einer Hand.
Schlüsselfertig und zum Fixpreis.

BAUMEISTER®
HAUS

Die verstehen
ihr Handwerk.



Der Kinder-Schi-Kurs im Ochsen Garten

Wie schnell doch ein Jahr vergeht, und wieder war es soweit. Vom 24. bis 29. Jänner 2024 standen wieder unsere Kleinsten – im Rahmen des Kinderskikurses Ochsen Garten – im Mittelpunkt des SV-Weißenstein. Lange mussten wir diesmal aufgrund des Schneemangels, des Regens und des Tauwetters auf die endgültige Zusage bezüglich Pistenöffnung warten. Am Sonntag vor dem offiziellen Kursbeginn bekamen wir dann grünes Licht für die Durchführung.

Danke an die Gerlitzten-Kanzelbahn-Touristik, Hr. Manuel Kapeller-Hopfgartner sowie dem Lift- und Pistenpersonal für die kurzfristige Pistenbearbeitung (Danke Marcus) und das perfekte Umfeld. Zusätzlich wurden wir mit Kaiser-Wetter und besten Pistenbedingungen belohnt.

Wie erwartet, waren wieder zahlreiche Kinder angemeldet, wodurch wir dieses Jahr gezwungen wurden, eine Warteliste aufzulegen. Mit über 90 Kindern starteten wir in den ersten Tag und wurden diesmal sehr überrascht, da



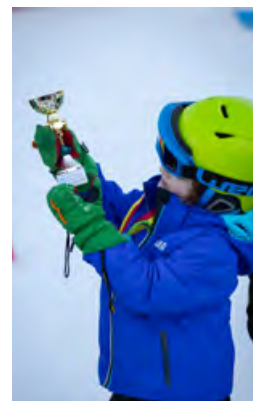


mehr als 50 Prozent Kleinstkinder ohne jegliche Skierfahrung teilnahmen. Die jüngsten unserer Skizwerge waren erst drei Jahre alt. Nach der perfekten Vorbereitung des Kinderschikurs sowie der internen Teambesprechung konnten wir den vorgesehenen Arbeitsplan kurzfristig umgestalten, um vermehrt Skilehrer:innen und Helfer im Bambini-Bereich einzusetzen. In kürzester Zeit konnte der Arbeitsplan an die neuen Gegebenheiten angepasst werden und einem lehrreichen und lustigen Schikurs stand nichts im Wege.

Die größte Freude bereitete uns Skilehrer:innen, Helfern und den Eltern aber das alljährliche Abschlussrennen am Sonntag. Auch die Allerkleinsten, die erst vor wenigen Tagen ersten Kontakt mit Schnee und Ski hatten, meisterten den ausgesteckten Kurs hervorragend. Ja, auch da ist was los. *Bericht verfasst von Klaus Kofler*



Mehr Fotos vom Kinderschikurs
Einfach den QR-Code mit dem Mobiltelefon
scannen und viele weitere Fotos ansehen.





Vereinsmeister Ski 2024:
 Vereinsmeisterin: Marie-Luise Mayer
 Vereinsmeister: Paul Possegger

Vereinsmeister Snowboard 2024:
 Vereinsmeisterin: Nina Stotz-Zauchner
 Vereinsmeister: Jonas Zeisler



Safari-Zeit: Mit Schi oder Snowboard in den Top-4-Schigebieten

Safaaaaari-Time von 14. bis 17. Feber 2024: Als Abschluss unserer Schi- und Snowboardkurse freuen wir uns immer auf dieses Event – zurecht!

Der erste Tag führte uns mit zwei vollbesetzten Bussen der Firma HETransfer auf die Turrach, wo uns bestens gepflegte Pisten ein Glänzen in die Augen zauberte. Funpark, tolle Pisten und viel Spaß, was will man mehr! Danke an die Almstüb'n, Fam. Pertl Susi und Peter für die Verköstigung. Kein bisschen schlechter konnten wir den Katschberg bis zum Schluss rocken. Auf der Gerlitzten wurde der Schnee-

mangel schon ein wenig sichtbarer. Trotzdem wurde der Tag – auch durch sonniges Wetter und frühlingshafte Temperaturen – zum Genuss. Zum Abschluss des Kurses statteten wir im Zuge unserer Kinder-Vereinsmeisterschaften dem Schigebiet St. Oswald mit seiner Permanent-Rennstrecke einen Besuch ab. Perfekte Pisten und das gewohnt sonnige Wetter trugen dazu bei, dass alle sehr viel Spass hatten.

Vielen Dank an unser Ausbildungsteam! “Sind die Lehrer entspannt, so sind es dann auch die Kinder” – alte chinesische Weisheit ;) Bei der abschließenden Siegerehrung, vor der Talstation bei der Nockalmbahn, durfte Obmann Toni Sandrieser jun. sowie Kampfrichter Walter Zimmermann und Leiter Alpin Kofler Klaus die Siegerehrung durchführen.



An diesem Tag gabe es nur Sieger: Jedes teilnehmende Kind durfte sich über einen errungenen Pokal und eine Urkunde freuen!

die Besten! So macht Wintersport richtig Spaß! Tja, da ist was los beim SV Weißenstein.

Bericht verfasst von Klaus Kofler

Bei der Rückfahrt wurde das Kommando im Partybus 1 + 2 von den Kids übernommen - da war dann nichts mit Ruhe im Bus. Diese Kids, diesmal 85 an der Zahl, sind sowieso

Mehr Fotos gibt's auf unserer Website!
Einfach den QR-Code mit dem Mobiltelefon scannen und viele weitere Fotos ansehen.





BERNHARD MOSER
TRANSPORTE
HOLZ- U. HACKGUTHANDEL

Kreuzner Strasse 75 • 9710 Feistritz/Drau
Mobil: 0676/843065100
bernhard.moser.transporte@aon.at



Schön·sein

JULIA LEXER KOSMETIK & FUSSPFLEGE
Villach, Kanaltaler Straße 1



HYDRAFACIAL™

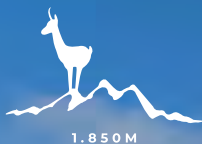
DIE HI-TECH BEHANDLUNG AUS

Hollywood

Das Hydrafacial™ ist eine High-Tech-Gesichtsbehandlung zur Reinigung, Extraktion und Hydrierung. Mithilfe eines speziellen Geräts wird die Haut porentief gereinigt, alte Hautzellen werden abgetragen, die neue Haut, die zum Vorschein kommt, wird gleich mit essenziellen Wirk- und Pflegestoffen angereichert. Das Ziel ist ein frischer, strahlender Teint. Das Hydrafacial™ verfeinert die Hautstruktur, macht sie gleichzeitig aber auch straffer und glatter. Die Haut wirkt ebenmäßiger und auch Pigmentflecken können reduziert werden. Für jeden Hauttyp geeignet!

+43 650 636 58 65

Terminvereinbarungen telefonisch oder online:
www.schoen-sein.com/termine



1.850M

GAMSKOGELHÜTTE

KATSCHBERG

www.gamskogelhuette.at



Die Gamskogelhütte befindet sich auf 1850 Meter Seehöhe am Katschberg mit Panoramablick auf die Ausläufer der Nockberge. Tagsüber genießt man Hüttenklassiker wie Kalbsgulasch und Beuschel, abends wird mit **Haubenkoch Stefan Lastin** »Fine Dining« mit mehrgängigem Gourmetmenü im alten Teil der Hütte zelebriert.

Tischreservierungen +43 664 337 66 78

Strecke: St Oswald Kurssetzer: Am Start: 77 Für das Kampfgericht:
 Bewerb: RTL Permanente Rennstrecke Disqualifiziert: 0 Walter Zimmermann
 Toranzahl: 12 Nicht im Ziel: 0

Rang	StNr	Name	Info	Laufzeit	Diff
Bambini 6 weiblich					
1	1	Erian Viktoria		1:36.93	
Bambini 6 männlich					
1	2	Groicher Alexander	*	46.90	
Bambini 7 weiblich					
1	3	Duschnig Luisa		56.78	
Bambini 7 männlich					
1	4	Pluch Liam		53.22	
Kinder 8 weiblich					
1	6	Ofner Aylin		43.13	
2	7	Taschwer Selina		44.22	+1.09
3	5	Erian Isabella		49.65	+6.52
Kinder 8 männlich Snowboard					
1	8	Zeisler Matthias		47.69	
Kinder 8 männlich					
1	12	Nikola Romeo		40.35	
2	10	Duschnig Marcel		43.69	+3.34
3	9	Duschnig Johannes		50.40	+10.05
4	11	Kleindienst Elias		51.63	+11.28
Kinder 9 weiblich					
1	19	Groicher Valentina		33.30	
2	21	Weichlinger Emma		38.29	+4.99
3	20	Schnitzer Anika		40.83	+7.53
4	22	Winkler Marie		50.40	+17.10
5	18	Greibl Lousia		53.85	+20.55
6	17	Duschnig Lea	*	56.29	+22.99
Kinder 9 männlich Snowboard					
1	23	Rieder Johannes		45.59	
2	24	Maksimovic Jonah		46.59	+1.00
Kinder 9 männlich					
1	30	Woschank Stefan		31.87	
2	27	Petschar Lorenz Karl		34.27	+2.40
3	29	Rauter Elias		39.13	+7.26
Kinder 10 weiblich Snowboard					
1	31	Stotz-Zauchner Ella		42.00	



**Klagenfurter Straße 1 • 9372 Eberstein
Tel. 04264/8182-0 • www.dolomit.at**

**SCHOTTER - SPLITTE – SANDE - MEHLE
LEGI-Steinzaun, FERRONDO-Rundkorb
SPORTSANDE (Tennis, Golf, Beachvolleyball)
CLAYLITH - Dachbegrünung, Abdeckmaterial**



**Gschwandl
hütte**
St. Oswald

Gemütliche Skihütte direkt am Priedröflift im
Schigebiet St. Oswald / Bad Kleinkirchheim.

Telefon +43 676 6481042
gschwandlhuette@a1.net

Rang	StNr	Name	Info	Laufzeit	Diff
Kinder 10 weiblich					
1	34	Mayer Pauline		37.01	
2	32	Fritz Luisa		38.48	+1.47
3	35	Schmölzer Olivia		40.07	+3.06
4	33	Heiser Julia		45.51	+8.50
Kinder 10 männlich Snowboard					
1	36	Zeisler Jonas	Snowboard Vereinsmeister	39.50	
Kinder 10 männlich					
1	40	Steiner Sebastian		33.05	
2	38	Poßegger Georg		33.09	+0.04
3	41	Wassertheurer Matthias		36.51	+3.46
4	37	De Vora Konstantin		36.77	+3.72
5	39	Schreiber Vitus Alexander		43.82	+10.77
Kinder 11 weiblich					
1	46	Kolbitsch-Hafner Amalia		36.72	
2	48	Stark Sophia		37.37	+0.65
3	42	Pöcher Katharina		37.57	+0.85
4	45	Lippitz Johanna		38.71	+1.99
5	49	Wallner Marina		39.79	+3.07
6	15	Adelbrecht Julia		41.43	+4.71
7	43	Lachmann Lilly		44.86	+8.14
8	44	Liebetegger Carolina		46.78	+10.06
9	47	Russ Nina		47.44	+10.72
Kinder 11 männlich					
1	56	Kleindienst Niklas		34.99	
2	55	Hohengasser Samuel		35.91	+0.92
3	54	Gabritsch Maximilian		38.06	+3.07
4	57	Nikola Matteo		38.08	+3.09
5	51	Ebner Leo		38.24	+3.25
6	52	Ebner Gabriel		38.83	+3.84
7	50	Amenitsch Johannes		40.20	+5.21
8	53	Freislich Luca		40.89	+5.90
Kinder 12 weiblich Snowboard					
1	58	Stotz-Zauchner Nina	Snowboard Vereinsmeisterin	41.78	
Kinder 12 weiblich					
1	65	Müller Fabienne		34.68	
2	64	Mayer Livia		35.48	+0.80
3	61	Dorigi Hanna		36.98	+2.30
4	66	Raspotnig Lina		39.45	+4.77
5	63	Maier Alessia Cataleya		40.98	+6.30
6	60	Bär Lilli		45.10	+10.42



OCUW
80

OCUW
36
Weissenstein

OCUW
81
18

OCUW
Zweigorganisation der Degussa Austria GmbH
23

Zweigorganisation der
80

SPORTVEREIN
WEISSENSTEIN

ALPINA

TRIGONE

Rang	StNr	Name	Info	Laufzeit	Diff
7	67	Trodt Anna		46.04	+11.36
8	62	Greibl Daria		52.76	+18.08
Kinder 12 männlich					
1	70	Ofner Bryan		34.13	
2	74	Steiner Maximilian		35.14	+1.01
3	71	Pacher Niklas		36.59	+2.46
4	68	Brandner Paul		36.77	+2.64
5	75	Taschwer Marco		37.01	+2.88
6	69	Müller Tristan		38.92	+4.79
7	73	Sandriesser Felix		40.08	+5.95
8	76	Winkler Simon		40.21	+6.08
Schüler 14 weiblich Snowboard					
1	81	Rauter Sophie		42.29	
2	80	Pöcher Johanna		43.63	+1.34
3	78	Schreiber Clara Isalie		45.70	+3.41
Schüler 14 weiblich					
1	79	Mayer Marie-Luise	Vereinsmeisterin	30.80	
2	82	Winkler Sophie		36.02	+5.22
3	77	Rieder Leah-Lucia		42.44	+11.64
Schüler 14 männlich Snowboard					
1	83	Trodt Paul		49.23	
Schüler 14 männlich					
1	84	Pogatschnig Martin		42.29	
Schüler 16 männlich					
1	86	Poßegger Paul	Vereinsmeister	31.76	



Alles REIN!
 Entrümpelungen und Räumungen

Containerbereitstellung: mietfrei-termingerecht
 Wir beraten Sie gerne!
 Personalbereitstellung: bei Bedarf
 Tel.: 04245/2352-0

Peter Seppel
 Gesellschaft m.b.H.

» Abfallwirtschaft
 » Brennstoffe
 » Dämmstoffe

www.seppel.at

A-9710 Feistritz/Drau, Bahnhofstr. 79, Tel.: 04245/2352, Fax 04245/2352-21, office@seppel.at

breite Pisten • schnell erreichbar • schneesicher



**Mehr Schi am
Katschi!**

Katschberg 1.650–2.220 m • www.katschi.at

SCHI- & SNOWBOARD KURSANGEBOT

FÜR SVW-MITGLIEDER

Programm 2024 /25

Unser Kursangebot soll Kindern und Jugendlichen Spaß und Freude am Schi- und Snowboard Sport vermitteln. Dafür absolvieren unsere Lehrwarte jährlich Weiterbildungsseminare.

Vom Anfänger bis zum ambitionierten Fortgeschrittenen ist jeder herzlich willkommen. Egal ob auf Schi oder mit dem Snowboard. Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht über unsere geplanten Kurse und Veranstaltungen. Aktuelle Informationen finden Sie in unserem Online Angebot oder direkt bei unseren Vereinsfunktionären.

Teilnahmebedingungen für unsere Kurse

Aus versicherungsrechtlichen und organisatorischen Gründen gelten unsere Angebote nur für Mitglieder des Vereines. Sollten Sie oder Ihre Kinder an unseren Veranstaltungen teilnehmen wollen, bitten wir Sie um Verständnis, dass eine Vereinsmitgliedschaft Voraussetzung ist (der SVW Mitgliedsbeitrag beinhaltet eine ÖSV-Mitgliedschaft, womit Sie in den Genuss des umfassenden ÖSV-Versicherungsschutzes kommen)!

Hinweise zum Datenschutz und anderen Persönlichkeitsrechten (gilt für alle unsere Vereinsveranstaltungen und -kurse)

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass bei unseren Vereinsveranstaltungen Fotos aufgenommen werden, die wir für unsere Öffentlichkeitsarbeit zur Darstellung unserer Aktivitäten auf unserer Internet Website, diversen Social Media Kanälen sowie in Printmedien (insbesondere unserer Vereinszeitung, aber fallweise auch in Foldern, Broschüren und Flugblättern) verwenden.

Fotoaufnahmen sind gem. Datenschutzgrundverordnung eine Datenerhebung, die wir im Sinne des Berechtigten Interesses (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO sowie §§ 12, 13 DSGVO: Öffentlichkeitsarbeit und Darstellung der Aktivitäten, um den Bekanntheitsgrad zu erhöhen) vornehmen.

Wenn Sie an einer unserer Veranstaltungen und Kurse teilnehmen, haben Sie in der Regel mit einer Klausel auf unseren Anmeldeformularen Ihre Zustimmung erteilt. Sie können diese direkt mit der Anmeldung, aber auch zu jedem späteren Zeitpunkt widerrufen. Darüber hinaus steht Ihnen grundsätzlich das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Datenübertragbarkeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen zu. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in irgendeiner Weise verletzt worden sind, steht es Ihnen frei, bei einer Aufsichtsbehörde, in Österreich ist das die Österreichische Datenschutzbehörde, Beschwerde zu erheben.

Wir nehmen den Schutz persönlicher Daten sehr ernst und sind stets bestrebt die gesetzlichen Bestimmungen des DSGVO i.d.F. des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 umzusetzen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den Obmann, Herrn Anton Sandrieser jun.

Tel. +43 676 542 01 42



SCHITAGE FÜR ERWACHSENE

im Rahmen unserer Kurstermine
sowie individuelle Termine auf Anfrage

NEU!

Für die kommende Saison möchten wir einen lang gehegten Wunsch vieler schibegeisterter Mitglieder unseres Vereins erfüllen: Schitage für Erwachsene.

Im Rahmen unserer regelmäßigen Kursveranstaltungen (Weihnachtskurs und Ski- und Snowboard-Safari - die Termine finden Sie auf den nachfolgenden Seiten) werden wir je nach Nachfrage auch Gruppenunterricht - abgestimmt auf unterschiedliche Könnens-Level - für Erwachsene anbieten. Das Angebot ist darauf ausgerichtet, dass auch Erwachsene unter fachkundiger Anleitung unseres Ausbildungsteams ihr Können verbessern oder wieder Freude am Skifahren finden können. Dabei soll auch das Erlebnis des Schifahrens in der Gruppe nicht zu kurz kommen.

Teilnahmegebühr pro Person (in der Gruppe): € 50,-

Für eine eventuelle Anreise mit dem Bus ist vorbehaltlich verfügbarer Sitzplätze ein Unkostenbeitrag von € 15,- pro Person zu entrichten. Liftkarten können zu den Sonderkonditionen des SVW vor Ort erworben werden; für die Verpflegung sind die Kursteilnehmer:innen selbst verantwortlich.

Schi-Anfängerkurse und Einzelunterricht auf Anfrage

Außerhalb der regulären Kurstermine sind auch Anfängerkurse und Einzelunterricht nach individueller Vereinbarung möglich. Bei entsprechendem Interesse würden wir auch Erwachsenen-Anfänger- bzw. Wiedereinsteigerkurse anbieten, wobei das Schigebiet dann individuell festgelegt wird.

Wir bitten um Verständnis, dass für eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen aus versicherungsrechtlichen und organisatorischen Gründen eine Vereinsmitgliedschaft (inkl. ÖSV-Beitrag) Voraussetzung ist!



Wenn Sie Interesse an der Teilnahme an unseren Erwachsenen-Kursen haben, wenden Sie sich bitte zeitgerecht an den Sektionsobmann für das Referat Ski-Alpin:

KONTAKT

Sektionsobmann für das Referat Ski-Alpin
Klaus Kofler, Telefon +43 699 128 800 20 oder
per Mail unter klaus.kofler@live.com



SCHI- UND SNOWBOARD-KURS

02. – 05. JANUAR 2025

Weihnachtsferien / St. Oswald

Paket	Vollpreis
4 Tage All Inclusive ¹⁾	EUR 260,--
4 Tage All Inclusive ¹⁾ für zweites Kind	EUR 250,--
4 Tage exkl. Skipass ²⁾	EUR 200,--
4 Tage exkl. Skipass ²⁾ für zweites Kind	EUR 190,--

¹⁾ All Inclusive: Kursbeitrag inkl. Skipass, Bustransfer und Verpflegung

²⁾ Paketpreis ohne Skipass (wenn eigener Skipass vorhanden)

Leider gibt es heuer keine Unterstützung für Inhaber der Kärntner Familienkarte.

ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmerzahl! Reihung chronologisch nach Anmeldedatum. Für Selbstfahrer ist kein Abzug vom Paketpreis möglich!



HELMPFLICHT
für Kinder unter 16 Jahren

Kein Anfängerkurs!

Teilnahme-Voraussetzung für Schifahrer ist die Beherrschung eines sicheren Schwunges.

Wir bitten um Verständnis, dass für eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen aus versicherungsrechtlichen und organisatorischen Gründen eine Vereinsmitgliedschaft (inkl. ÖSV-Beitrag) Voraussetzung ist. Im Falle eventueller Rückfragen wenden Sie sich bitte an

**Klaus Kofler, telefonisch unter +43 (699) 128 800 20
oder per E-Mail an klaus.kofler@live.com**

BUSABFAHRZEITEN

7:30 Uhr	Stadelbach: ehem. La Sosta
7:35 Uhr	Feffernitz: Sportcafe
7:40 Uhr	Feistritz: Kulturhaus
7:50 Uhr	Lansach: Bushaltestelle Kircher
7:55 Uhr	Weißenstein: Dorfzentrum
8:00 Uhr	Weißenstein: Oberrauter
8:15 Uhr	Puch: Drautalbank

ANMELDUNGEN BIS 20.12.2024 MÖGLICH

Anmeldungen sind ab sofort nur mehr auf unserer Website möglich. Bitte füllen Sie das Online Formular aus. Sie erhalten dann eine Anmeldungsbestätigung per E-Mail.



ANMELDUNGEN ONLINE:
www.sv-weissenstein.at/weihnachtskurs





Wer das LA DOLCE VITA in vollen Zügen genießen möchte, wird sich an unseren Spezialitäten wie gegrilltem Fleisch, Fisch oder Meeresfrüchten, sowie an unseren beliebten Pizzen kulinarisch erfreuen. Dazu reichen wir ausgesuchten Vino und schon wird es ein gemütlicher Abend mit Freunden, bei dem man den stressigen Alltag gerne vergisst - oder sei es nur für einen Espresso, ein Glas Birra oder Prosecco an der Bar, eine schnelle Pasta oder Antipasti. Die gemütlich-italienische Atmosphäre wird durch unser junges und dynamisches Team unterstrichen. Im Sommer lädt unser Gastgarten - durch große Kastanienbäume natürlich beschattet - zum Verweilen ein.

Legendär sind auch unsere hausgemachten Mehlspeisen wie zB. Cremeschnitten, Tiramisu & Profiteroles.

Ausgewählte Speisen zur Selbstabholung!

Bestellungen telefonisch unter +43 4245 4211
Montag und Dienstag Ruhetage.

Das Drei-Mühlen-Team wünscht Ihnen ein frohes Fest
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Bleiben Sie uns gesund und treu!

KINDERSCHIKURS IM OCHSENGARTEN

22. – 26. JANUAR 2025
von 14:00 bis 16:00 Uhr

Paket	Preis
5 Tage All Inclusive ¹⁾	EUR 120,--
5 Tage All Inclusive ¹⁾ für zweites Kind	EUR 110,--
zzgl. Vereinsmitgliedschaft inkl. ÖSV-Beitrag ²⁾	EUR 19,--

¹⁾ Kursbeitrag und Liftbenützung, inkl. Tee und kleine Jause, Abschlussrennen

²⁾ aus versicherungsrechtlichen Gründen

Leider gibt es heuer keine Unterstützung für Inhaber der Kärntner Familienkarte.

ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmerzahl! Reihung chronologisch nach Anmeldedatum.
Wir refundieren den Kursbeitrag, wenn Ihr Kind aufgrund einer Erkrankung über die gesamte Kursdauer nicht teilnehmen kann.



HELMPFLICHT
für Kinder unter 16 Jahren

**Zufahrt zum Ochsengarten sowie Parken ausschließlich
beim Schwimmbad Paternion!**

Wir bitten um Verständnis, dass für eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen aus versicherungsrechtlichen und organisatorischen Gründen eine Vereinsmitgliedschaft (inkl. ÖSV-Beitrag) Voraussetzung ist. Im Falle eventueller Rückfragen wenden Sie sich bitte an

**Andrea Gradnitzer, telefonisch unter +43 (660) 161 60 91
oder per E-Mail an info@sv-weissenstein.at**

ANMELDUNGEN:

Anmeldungen sind ab sofort nur mehr online auf unserer Website möglich (**vom 02.01.2025 bis einschließlich 17.01.2025**). Bitte füllen Sie das Online Formular aus. Sie erhalten dann per E-Mail die Vorschreibung für den Kursbeitrag, den Sie bitte per Banküberweisung einzahlen.



ANMELDUNGEN ONLINE:
www.sv-weissenstein.at/kinderschikurs/





GET THE EXPERIENCE

TÄGLICH GEFÜHRTE MOTORSCHLITTEN-TOUREN

15:45 // Treffpunkt in der HIRTER GenussTheke

16:00 // Raupenquad-Taxi auf die Sonnalm

16:30 // geführte Motorschlitten-Tour über 22 km Forstwege

Motorschlitten-Reservierung:
www.snowmobiling.at



Treffpunkt der Teilnehmer in der

HIRTER GenussTheke

8864 Turracher Höhe 218

Telefon +43 4274 25141

Buchungen und Stornierungen nur online möglich!

SCHI- UND SNOWBOARD-SAFARI

12. – 15. FEBRUAR 2025

in verschiedenen Schigebieten

Paket	Vollpreis
4 Tage All Inclusive ¹⁾	EUR 260,--
4 Tage All Inclusive ¹⁾ für zweites Kind	EUR 250,--
4 Tage exkl. Skipass ²⁾	EUR 200,--
4 Tage exkl. Skipass ²⁾ für zweites Kind	EUR 190,--

¹⁾ All Inclusive: Kursbeitrag inkl. Skipass, Bustransfer und Verpflegung

²⁾ Paketpreis ohne Skipass (wenn eigener Skipass vorhanden)

Leider gibt es heuer keine Unterstützung für Inhaber der Kärntner Familienkarte.

ACHTUNG: Begrenzte Teilnehmerzahl! Reihung chronologisch nach Anmeldedatum. Für Selbstfahrer ist kein Abzug vom Paketpreis möglich!



HELMPFLICHT
für Kinder unter 16 Jahren

Kein Anfängerkurs!

Teilnahme-Voraussetzung für Schifahrer ist die Beherrschung eines sicheren Schwunges.

Wir bitten um Verständnis, dass für eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen aus versicherungsrechtlichen und organisatorischen Gründen eine Vereinsmitgliedschaft (inkl. ÖSV-Beitrag) Voraussetzung ist. Im Falle eventueller Rückfragen wenden Sie sich bitte an

**Klaus Kofler, telefonisch unter +43 (699) 128 800 20
oder per E-Mail an klaus.kofler@live.com**

BUSABFAHRZEITEN

7:30 Uhr	Stadelbach: ehem. La Sosta
7:35 Uhr	Feffernitz: Sportcafe
7:40 Uhr	Feistritz: Kulturhaus
7:50 Uhr	Lansach: Bushaltestelle Kircher
7:55 Uhr	Weißenstein: Dorfzentrum
8:00 Uhr	Weißenstein: Oberrauter
8:15 Uhr	Puch: Drautalbank

ANMELDUNGEN:

Anmeldungen sind ab sofort nur mehr online auf unserer Website möglich (**vom 20.01.2025 bis einschließlich 07.02.2025**). Bitte füllen Sie das Online Formular aus. Sie erhalten dann per E-Mail die Vorschreibung für den Kursbeitrag, den Sie bitte per Banküberweisung einzahlen.



ANMELDUNGEN ONLINE:
www.sv-weissenstein.at/ski-snowboard-safari/





DIE BESTEN PISTEN IM ZENTRUM KÄRNTENS!

Qualität
KÄRNTEN
Seilbahn



**21 Seilbahnen und Liftanlagen
34 abwechslungsreiche Skiabfahrten
15 Skihütten, Restaurants und Slowfoodbetriebe**

www.gerlitz.com

VEREINS- MEISTERSCHAFTEN

15. FEBRUAR 2025
auf der Gerlitzen



NEU NEU
mit Familienwertung!

Start: 10:00 Uhr

Kurssetzer: Anton Sandrieser jun.

Zeitnehmung: Walter Zimmermann

Nenngeld: Die Teilnahme ist kostenlos.

Siegerehrung: Klösterle

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Ski- und Snowboard-Safari statt. Teilnehmer:innen, die nicht an der Ski- und Snowboard-Safari gemeldet sind, können ihre Nennung bis spätestens 12. Februar per Mail an info@sv-weissenstein.at vornehmen.

Wir bitten um Verständnis, dass für eine Teilnahme an unseren Veranstaltungen aus versicherungsrechtlichen und organisatorischen Gründen eine Vereinsmitgliedschaft (inkl. ÖSV-Beitrag) Voraussetzung ist. Im Falle eventueller Rückfragen wenden Sie sich bitte an

Anton Sandrieser jun., telefonisch unter +43 (676) 542 0142

oder per E-Mail an info@sv-weissenstein.at



HELMPFLICHT

für Kinder unter 16 Jahren

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!

Datenschutzhinweis: Bei dieser Veranstaltung werden Fotoaufnahmen gemacht, die wir für unsere Öffentlichkeitsarbeit verwenden.

Drautalbank

www.drautalbank.at



Vorteile einer ÖSV-Mitgliedschaft

Wenn Sie Vollmitglied des SV-Weißenstein sind, umfasst Ihr Mitgliedsbeitrag auch die ÖSV-Mitgliedschaft. Mit Ihrer gültigen Ski Austria Card genießen Sie einen umfassenden Versicherungsschutz und exklusive Vorteile und Vergünstigungen.

SKI AUSTRIA VERSICHERUNGSSCHUTZ

Unfallschutz

- Bergungskosten
Bergungskosten (inkl. Transport- und Verlegungskosten) weltweit nach Sportunfällen bis € 25.000,-
- Ski Austria Reiseschutz
Rückholung aus dem Ausland unbegrenzt, Behandlungskosten im Ausland bis € 10.000,- weltweit nach einem Unfall bei Ausübung einer ÖSV-Sportart
- Ski Austria Help Line
Informationskette zum Notfallkontakt nach Unfall, weltweit nach einem Unfall bei der Ausübung einer ÖSV-Sportart

Rechtsschutz

- Strafrechtsschutz bis € 30.000,-
- Beratungsrechtsschutz bis € 350,-
europaweit nach einem Unfall bei der Ausübung einer ÖSV-Sportart

Haftpflichtsschutz

- weltweit bis € 5.000.000,- (Selbstbehalt € 250,-)
nach einem Unfall bei der Ausübung einer ÖSV-Sportart
Achtung: Seit 01.01.2022 ist in Italien für alle Pistenbenützer:innen gesetzlich eine Haftpflichtversicherung vorgeschrieben!

Ski Austria Skikaskoversicherung

- bis € 500,- (Selbstbehalt € 150,-)

VORTEILE DER SKI AUSTRIA CARD

Die Ski Austria Card berechtigt zur Teilnahme an

- Wettkämpfen des ÖSV
- Ausbildungsprogrammen des ÖSV
(Trainer:in, Instruktor:in, Kampfrichter:in)
- den Ski Austria Camps
Skispaß mit Freunden

Ermäßigungen

- bei Seilbahnen und Liften in Österreich bis zu 10% sparen
- 20%ige Ermäßigung bei Online-Ticketbestellungen für Weltcup-Veranstaltungen in Österreich (ausgenommen Kitzbühel) bei Buchung über www.skickettaustria.at
- bei vielen Hotels und Thermen in Österreich
- bei Besichtigung des Bergisel Stadions
- 10% Rabatt bei Buchung in der Ski Austria Academy St. Christoph
- 10% Ermäßigung auf Räder, Bekleidung, Zubehör und Service bei Podio Bikes (auch gültig im Webshop)
- vergünstigtes Skibindungs-Service in allen VSSÖ-Geschäften in der Zeit von 1.10. bis 30.11. bei allen namhaften Sportfachhändlern

5 Ausgaben des Ski Austria Magazins

optionale Versicherungsangebote

exklusiv für Mitglieder: Skidiebstahlsversicherung, Reiseschutz Plus und Unfall-Lebensrente

VORGEHENSWEISE IM SCHADENSFALL

Ski Austria Helpline +43 (0) 595 91

Vor Rückholung nach Sportunfällen unbedingt Kontakt aufnehmen, sonst beschränkter Kostenersatz! Schadensmeldungen für Unfallschutz können auf der Ski Austria Website online vorgenommen werden. Formulare für die Schadensmeldung für Haftpflicht- und Rechtsschutz stehen auf www.skiaustria.at zum Download bereit!

Österreichischer Skiverband. Mitgliederservice
A-6020 Innsbruck, Olympiastraße 10
+43 (0) 512 33501-27
versicherung@skiaustria.at



Für detaillierte Informationen zur Ski Austria Card / ÖSV-Mitgliedschaft besuchen Sie die Ski Austria Website: <https://www.skiaustria.at/de/mitglieder>





Ganzjähriger Versicherungsschutz für den Freizeitsport!

Mit mehr als 700 Mitgliedern zählt der SV Weissenstein zu den größten Sportvereinen in Kärnten. Jeder der rund 45 Funktionären, Trainer:innen, Instruktor:innen und Helfer:innen arbeitet mit viel Engagement und Leidenschaft, vor allem aber ehrenamtlich für den SV Weissenstein.

Unsere Mitgliedsbeiträge sind überaus knapp kalkuliert. Ein Großteil davon geht an den ÖSV, denn für jedes Vereinsmitglied wird automatisch eine ÖSV-Mitgliedschaft erworben. Dies ist notwendig, weil dadurch jeder Teilnehmer an unseren Kursen in den Genuss des umfassenden ÖSV-Versicherungsschutzes kommt. Als Mitglied im SV-Weissenstein haben Sie

also automatisch eine kollektive Unfall-, Berge- (inkl. Hubschrauber-Bergung), Rückhol-, Rechtsschutz- und Haftpflichtversicherung.

Jeder weitere Cent Ihrer SVW-Mitgliedsbeiträge wird in die Organisation und Abhaltung unserer Kurse und Veranstaltungen investiert. Ohne die große Zahl an Unterstützern und Werbepartner wäre das aber nicht möglich.

Bitte vergleichen Sie die Mitgliedsbeiträge mit jenen anderer Vereine und Sie werden sehen, dass der SVW seine umfangreichen Leistungen sehr, sehr günstig anbietet.

SVW-Mitgliedsbeiträge 2024/25

ERWACHSENE

€ 28,-

Jahrgang 2006 und älter
€ 24,- ÖSV-Mitgliedschaft
€ 4,- bleiben dem SVW

JUGENDLICHE

€ 19,-

Jahrgang 2007 und jünger
€ 16,- ÖSV-Mitgliedschaft
€ 3,- bleiben dem SVW

FAMILIENERMÄSSIGUNGEN

Wenn zwei Elternteile bzw. ein alleinerziehender Elternteil über eine Vollmitgliedschaft beim SV Weissenstein als ÖSV-Mitglied gemeldet sind, wird für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr im Rahmen eines Familienpakets nur € 5,- als Versicherungsleistung eingehoben und dem ÖSV abgeführt.

Der Mitgliedsbeitrag für ein unterstützendes Mitglied beträgt € 15,- (kein ÖSV-Versicherungsschutz!).

MITGLIED WERDEN ...
... kann man auch online unter
www.sv-weissenstein.at/service/mitgliedschaft





KLEEWEIN
Zimmer- Holzbau- Sägewerk

Beratung
Planung
Herstellung

www.kleeweinholz.at





Rettl Kiltskitag auf der Turracher Höhe

Die alpine Variante der Highland Games war auch heuer wieder ein voller Erfolg und zeigt, dass dabei die Mischung aus Sport, Geselligkeit und Tradition stimmt.

Der 8. Rettl Kilt Skitag war auch 2024 wieder ein voller Erfolg. Diese Veranstaltung zieht jedes Jahr mehr Teilnehmer aus den unterschiedlichsten Regionen an und ist mittlerweile auch ein Fixpunkt in unserem Winterkalender.

Der Kiltskitag ist die alpine Variante der schottischen Highlandgames. Teilnahmeberechtigt ist laut Veranstalter jeder, der sich kiltig oder trachtig gekleidet auf Skiern fortbewegen kann und sich in der Lage fühlt, die herausfordernden Aufgaben zu bewältigen.

Bei strahlendem Sonnenschein und nahezu 20 Grad war die Sonnenbrille und die Sonnencreme unser ständiger Begleiter an diesem Tag. Neben dem sportlichen Aspekt steht der Spaß im Vordergrund, was die Veranstaltung für Jung und Alt gleichermaßen attraktiv macht.

Der Tag begann mit einem gemeinsamen Treffen am frühen Morgen, bei dem sich die Teilnehmer bei perfekten Schneeverhältnissen mit Prosecco auf den Wettkampf einstimmten. Die acht Stationen, wie z.B. „Nageln“ oder „Maßkrugstemmen“ haben wir mit Bravour gemeistert. Neben dem sportlichen Teil standen der Spaß und der Zusammenhalt im Vordergrund, was durch die lockere Atmosphäre und das gemeinsame Erleben betont wurde.

Das große Highlight des Tages war die abendliche Siegerehrung. In gebührendem Rahmen wurde die exzellente Leistung aller Teams noch bis in die späten Abendstunden gefeiert.

*Bericht verfasst von
Michaela Kapeller und Sarah Unterrieder*



rohr-bau
baugesellschaft m.b.H.

- keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- vollwärmeschutz - trockenausbauten
- generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at

A red 3D-style arrow pointing to the right, positioned to the left of the 'GUT ZU WISSEN:' header.

GUT ZU WISSEN:

Vielfältige Stilrichtungen auf dem Snowboard

Snowboarden ist in seiner Vielfalt ungebrochen beliebt. Unsere Sektion deckt ein breites Spektrum an Stilrichtungen ab, wodurch sowohl Anfänger als auch fortgeschrittene Fahrer die Möglichkeit haben, ihren persönlichen Fahrstil zu finden und zu entwickeln.

1. Freestyle

Diese Disziplin bleibt eine der beliebtesten unter unseren jüngeren Mitgliedern. Im Funpark können die Snowboarder ihre Kreativität ausleben, indem sie über Rails und Boxen gleiten oder Sprünge und Tricks in der Luft vollführen. Unsere Kids wollten auch gleich wie Anna Gasser im wahrsten Sinne „in die Luft gehen“. Aber zuerst waren natürlich die Basics gefragt. Danach wagten einige von ihnen die ersten Sprünge oder verbesserten ihre Technik auf anspruchsvollen Obstacles.

2. Freeride

Auch das Fahren im Tiefschnee, abseits der präparierten Pisten, erfreute sich großer Beliebtheit. Freerider schätzen die Herausforderung des unberührten Terrains und das Gefühl von Freiheit, das sie in den abgelegenen Bereichen der Berge erleben. Bei unseren Kursen kommt dieser Stil noch nicht so zum Tragen, da dies eher den Fortgeschritten vorbehalten ist. Aber mit dem Ein oder anderen konnten wir schon ein wenig am Pistenrand in die Freeride-Welt schnuppern.

3. Alpine Snowboarding

Für die Freunde des schnellen Carvens auf der Piste ist diese Art die Königsdisziplin. Diese Stilrichtung, die sich durch schnelles und präzises Kurvenfahren auf harten Pisten auszeichnet, hat speziell Anhänger, die den Adrenalinkick suchen – und dem Könner vorbehalten.

Jahresbericht der Snowboarder

Das vergangene Jahr war für die „Shredder“ ein voller Erfolg. Mit zahlreichen Neuerungen, wachsenden Teilnehmerzahlen und einer spürbaren Begeisterung auf den Pisten können wir stolz auf eine gelungene Saison zurückblicken.

Begeisterung bei Kindern und Jugendlichen

Ein besonders erfreulicher Trend, den wir in der vergangenen Saison beobachten konnten, war das gesteigerte Interesse von Kindern und Jugendlichen am Snowboarden. Nachdem das Snowboarden in den letzten Jahren eher als „Trendsportart“ wahrgenommen wurde, konnten wir nun einen deutlichen Anstieg der Anmeldungen in den Kursen für junge Anfänger verzeichnen. Das Snowboarden bietet eine moderne, dynamische Alternative zum klassischen Skisport, die besonders bei der jüngeren Generation gut ankommt.

Unsere Kurse waren dementsprechend gut besucht, und es hat uns große Freude bereitet zu sehen, wie die jungen Fahrer schnell Fortschritte machten und immer sicherer auf dem Board standen. Durch spielerisches Lernen und einen lockeren Zugang konnten wir den Spaß am Sport vermitteln, was sich in der durchwegs positiven Stimmung auf und neben der Piste widerspiegelte.

Das Wetter spielte uns in dieser Saison ebenfalls in die Karten. An fast allen Kurstagen hatten wir strahlend blauen Himmel, angenehme Temperaturen und hervorragende Schneeverhältnisse. Diese optimalen Bedingungen trugen natürlich erheblich dazu bei, dass unsere Kurse erfolgreich verliefen und die Teilnehmer viel Spaß hatten. Es ist bemerkenswert, dass wir die gesamte Saison über keine Verletzungen zu verzeichnen hatten – eines unserer wichtigsten Ziele!

Gemeinschaft, Spaß und Erfolg

Die Atmosphäre war in diesem Jahr von großer Freude und Begeisterung geprägt. Egal ob Jung oder Alt, Anfänger oder Profi – alle waren mit Spaß und Leidenschaft bei der Sache. Es war schön zu sehen, wie die Kids auch abseits der Pisten Zeit miteinander verbrachten und neue Freundschaften knüpften. Unsere Kurse im Allgemeinen bieten nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern stärken auch den Zusammenhalt innerhalb der Sektion.

Erfahrene Snowboarder finden mit dem Splitboard neue Freude am Sport

Eine der spannendsten Entwicklungen in der Snowboardwelt ist das Splitboard, das immer mehr an Popularität gewinnt.

Diese innovative Variante des Snowboards lässt sich in zwei Teile zerlegen und als Tourenski verwenden, um Anstiege im Backcountry zu meistern. Ist der Gipfel erreicht, wird das Board wieder zusammensteckt, und die Abfahrt kann beginnen. Besonders im Freeride-Bereich wurde das Splitboard in der vergangenen Saison stark nachgefragt. Es ermöglicht eine völlig neue Form des Snowboardens, die Tourengehen und Abfahrt auf ideale Weise kombiniert.

Unsere Splitboard-Tester waren begeistert von der Möglichkeit, fernab der Lifte und der überfüllten Pisten die Bergwelt zu erkunden und gleichzeitig die Abfahrtsfreuden



Hotel Kornock

Der Urlaub deines Lebens.

Bitte tief aufatmen: Bei uns gibt's das Beste zwischen Berg und See. Für Natur-Anbeter, Abenteurer und Seelenbaumler. Sag dem Alltag leise Servus! Warum sollten Sie Ihren Urlaub unbedingt bei uns verbringen? Weil wir mehr sind als nur ein Hotel. Wir sind ein Familienbetrieb mit Seele, Herz und Tradition. Und vor allem mit vielen neuen Ideen. Denn alpiner Lifestyle muss gelebt werden und frischer Wind weht bei uns mit Sicherheit. Willkommen heißen wir Sie bei uns im modern-herzlichen Ambiente der neuen Rezeption, Ihr Auto steht trocken und sicher in der hauseigenen Tiefgarage. Geräumige, sonnige Zirben-Suiten sorgen für Wohlbefinden und guten Schlaf. Die neue Sonnenterrasse mit Ausblick auf den Turrachersee bringt Ihre Augen zum Leuchten. Und Woddy sorgt für Tiefenentspannung.

Woddy? Das ist unser stylischer Outdoor-Wellnessbereich – eine einladende Hüttensauna, Erlebnisduschen und überdachtem Terrassen-Ruhebereich. Finden Sie ihren ganz persönlichen Lieblingsplatz – in unseren Wasserbetten oder im privaten Heu-Ruheraum. Für Ihre selige Ruhe ist also gesorgt! Die Zufriedenheit nach einem guten Essen ist Ihnen auch gewiss – weil wir richtig gut kochen können. Im liebevoll gestalteten Restaurant-Bereich wird Ihr Gaumen jauchzen. Aus dem Erlebnisweinkeller mit Kellergasse wählen Sie Ihren perfekten Begleiter für den Abend. Also auf ins Hotel Kornock! Weil Sie bei uns näher dran sind – näher am Wanderwunder im Sommer, näher am Skizirkus im Winter, näher am Wellness-Vergnügen, näher am Après-Ski- und Party-Spaß.

**Wo es nach Zirbe duftet und jeder Augenblick ein Geschenk ist.
Wo du einfach du sein kannst.
Das Kornock: Ein Spielplatz der Möglichkeiten.**



eines Snowboards zu genießen. Ich bin sicher, dass das Splitboard in den kommenden Jahren weiter an Bedeutung gewinnen wird, da es eine spannende und umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Wintersportarten darstellt.

Ausblicke auf die nächste Saison

Mit den Erfolgen und positiven Erfahrungen der vergangenen Jahre im Rücken blicken wir voller Vorfreude auf das kommende Jahr. Wir planen, unser Kursangebot weiter auszubauen, insbesondere im

Bereich des Splitboardens, eventuell die Möglichkeit dieses zu testen. Klassische Leihboards stehen für unsere Kids bereit. Ich bitte diese rechtzeitig bei mir zu reservieren. So können wir auch die ein oder andere Einstellung bei der Bindung optimieren. Wir freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Saison mit vielen spannenden Abfahrten, neuen Gesichtern und natürlich dem unvergleichlichen Spaß am Snowboarden!

Bericht verfasst von Udo Sandrieser



INSIDER TIPP!

Wer an unseren Kursen teilnehmen will und keine eigene Snowboard Ausrüstung besitzt, kann gegen ein geringes Entgelt von 5,- Euro pro Tag bei uns Snowboards leihen. Es stehen Boards für Hard- oder Softboots zur Verfügung.

Detaillierte Informationen erteilt Udo Sandrieser
Telefon +43 680 302 5078



Pazzo Nova Garni
Café - Après Ski

Zentrale Lage an der Silvretta Seilbahn • Ende der Talabfahrt nur wenige Schritte vom Haus entfernt • Perfekter Ausklang des Skitages auf unserer Sonnenterrasse & im Café

www.pazze-nova.at

Café Garni Pazzo Nova
Familie Zangerl
Dorfstraße 84
6561 Ischgl, Tirol

+43 5444 5389
info@pazze-nova.at

SHOP
ONLINE
24 H/DAY

PLEAMLE.COM

PLEAMLE SHOP
VILLACH
Gerbergasse 3-5
+43 4242 27 0 72

Pleamle®
www.pleamle.com

-15% FÜR MITGLIEDER DES SV WEISSENSTEIN
INFOS IM PLEAMLE-SHOP VILLACH



**SPORTVEREIN
WEISSENSTEIN**

Ein Vierteljahrhundert im Dienste der Fitness

Seit 25 Jahren wird in unserer Sektion Fitness geturnt, geschwitzt und gedehnt. Eine beachtliche Zeitspanne, auf die wir mit Stolz zurückblicken. Selbstverständlich wurde das gebührend gefeiert.



Mit einem Frühschoppen im Naturschwimmbad Puch wurde das Jubiläum mit rund 80 Gästen, unter anderem auch Bürgermeister Harald Haberle, gebührend gefeiert. Auch musikalisch und kulinarisch wurde einiges geboten: Die Gemeinde-Trachtenmusikkapelle Weißenstein sowie die Tanzmusik „Blasterix“ sorgten für ausgelassene Stimmung. Zudem wurden die Besucher mit einem vielfältigen Grillbuffet, für das das Team vom Naturschwimmbad Puch unter Melisande Grillhofer sowie Walter Unterrieder mit seinem Catering verantwortlich waren, verwöhnt. Als Dankeschön für die jahrelange Treue und anlässlich des

25-jährigen Bestehens, wurden unter den Festgästen drei 10er Blöcke für die Aerobic-Kurse verlost.

Wenn man auf die vergangenen 25 Jahre zurückblickt, fällt eines sofort auf: Viele Teilnehmer:innen sind schon von Beginn an mit Begeisterung dabei und die Kurse sind jedes Jahr aufs Neue ausgebucht! Aber auch die Kinder kommen seit Jahren in der Sektion Fitness nicht zu kurz und das Kinderturnen erfreut sich jedes Jahr erneut großer Beliebtheit!

weiter auf Seite 49



KI-generiertes Symbolbild

AVISO

ALLES LÄUFT!

IM FRÜHJAHR 2025

Die neue Laufveranstaltung in Weißenstein.

Unter dem Motto „Alles läuft!“ planen wir eine neue Laufveranstaltung in Weißenstein. Ob Kinder, Familien, ambitionierte Läufer, Nordic Walker oder auch Anfänger - alle sind willkommen. Der Lauf wird im späten Frühling stattfinden, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Detaillierte Infos bei Patrizia Walder und Sandro Weichlinger.



Die Saison 24/25 ist bereits im vollen Gange und es wird schon wieder fleißig geturnt, gedehnt und geschwitzt. Sowohl die Teilnehmer bei den Aerobic-Kursen im Trainingsraum Puch, welcher nun von der Gemeinde Weißenstein verwaltet wird, als auch das Kinderturnen in der Volksschule Stadelbach sind ausgebucht.

Mit Dezember 2024 wird es im Vorstand der Sektion Fitness eine Veränderung geben. Andrea Reppe wird die Funktion des Kassiers von Ruth Serro übernehmen. Liebe Ruth, wir möchten dir von Herzen für deine langjährige und engagierte Arbeit als Kassierin in der Sektion Fitness danken. Jahrzehnte lang bist du für unsere Sektion tätig gewesen und hast mit deiner Zuverlässigkeit und deiner Fachkompetenz einen unschätzbaren Beitrag geleistet.

Pilotprojekt „Kleinkindturnen“ ein Erfolg

Im Jänner 2024 wurde das erste Mal Kinderturnen für Kinder zwischen 2 und 3 Jahren im Kinderhaus Puch angeboten. Nach der ersten Stunde mit 10 Kindern stellten wir schnell fest, dass wir das nicht so umsetzen können, wie es geplant war und entschlossen uns die Gruppe zu teilen. Also wurden aus der geplanten Stunde ohne Eltern zwei Turnstunden, bei denen die Eltern auch sehr gerne willkommen waren. Die Turnstunden starteten immer in einem Begrüßungskreis mit einem Lied, das am Ende der 10 Einheiten auch alle lauthals mitgesungen haben. Danach wurde entweder gebaut, gerutscht, mit Luftballons und Bällen gespielt oder

einfach mit Musik gerannt. Zum Abschluss gab es meistens eine kleine Entspannungsmassage für die Kinder, was sich als nicht so einfach herausstellte, da die meisten von ihnen viel zu kitzelig waren. Das Highlight für die Kleinen war jedoch sicherlich der Turnpass, auf den sie sich nach jeder Stunde ein oder auch 10 Sticker kleben durften. Wir freuen uns darauf, im Frühjahr 2025 wieder mit einem Kurs zu starten. Infos und Anmeldung bei Patrizia Walder, Telefon +43 650 536 6632.

„Alles läuft!“ im Frühling 2025

Unter dem Motto „Alles läuft!“ planen wir eine neue Laufveranstaltung in Weißenstein. Ob Kinder, Familien, ambitionierte Läufer, Nordic Walker oder auch Anfänger - alle sind willkommen. Der Lauf wird im späten Frühling stattfinden, der genaue Termin und alle notwendigen Infos werden noch bekannt gegeben. Vorab können wir die geplante Laufstrecke (Alt-Arm-Drau) mit 4,5km bekannt geben; es können aber auch gerne 2 Runden gelaufen werden. Für Kinder wollen wir die Länge der Strecke anpassen. Wir überlegen auch einen eigens gewerteten Familienlauf durchzuführen. Für uns gibt es also noch so einiges zu organisieren, aber wir hoffen, dass wir euch bald genau Informationen geben können. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und ein tolles Event. Nähere Infos erteilt Patrizia Walder.

Bericht verfasst von Denise Angermann



Jonach gmbh
transportunternehmen

weissensteinerstr. 16
9722 puch ☎ 0 42 58 / 210
email: office@jonachtrans.at



KI-generiertes Symbolbild

NEU!

JUDO FÜR ERWACHSENE

MONTAG, 20:00 – 21:30 UHR

im Turnsaal der Volksschule Weißenstein

Für alle Sportbegeisterten und Quereinsteiger bieten wir – heuer neu - auch Judo für Erwachsene an. Bei diesem speziellen Training geht es nicht nur um Judo an sich. Hier werden Kraft, Ausdauer, Koordination, sowie Kondition verbessert. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Das Training findet immer montags von 20:00 bis 21:30 Uhr statt. **Anmeldungen bei Sandro Weichlinger, Telefon +43 664 514 93 08**

Neues von unseren Judokas

Auch heuer gibt es wieder etliche Erfolgsmeldungen von den Kindern und Jugendlichen unserer Judo-Kurse zu berichten.

Dieses Jahr ging es wieder wild zu bei unseren Judokas. Anfang des Jahres bestritten wir unser erstes Gelbgurt-Turnier in der Sporthalle Feldkirchen und konnten dabei Top-Ergebnisse in allen Altersklassen erkämpfen. Wir gratulieren Noemi Zraunig und Emma Weichlinger zum 1. Platz, Kjell Zraunig zum 2. Platz, sowie Anni Ambrosch und Georg Poßegger zum 3. Platz.

Kjell, Emma und Noemi schlugen dann auch schon beim nächsten Schülerturnier in Feldkirchen zu. Bei über 100 Judokas konnten sich unsere Kämpfer vom SV-Weissenstein zwei 2. Plätze und einen 1. Platz sichern.



Mit dem Start ins neue Schuljahr begann auch wieder eine neue Judo-Saison. Um nach der langen Sommerpause das schon Erlernte und zum Teil wieder Vergessene aufzufrischen, wurde vom Kärntner Judolandverband die Möglichkeit geboten, am Zentrumstraining in Faak am See teilzunehmen. Dieses Angebot wurde von allen Kärntner Vereinen dankend angenommen.

Mitte Oktober fand das 3. Kärntner Schülerturnier in Feldkirchen mit den Altersklassen U10, U12, U14 und U16 statt. Dies war für unsere jungen Kämpfer perfekt, um ihre beim Zentrumstraining erlernten Fähigkeiten zu demonstrieren. Die Spitzen-Platzierungen waren sehr aussagekräftig: Emma 1. Platz (U10), Kjell 1. Platz (U12) und Noemi 2. Platz (U14).

Es ist immer wieder ein unbezahlbarer Moment für uns Trainer, das Strahlen und die Freude im Gesicht der Kinder nach einem hart erkämpften Sieg zu sehen.

Als Abschluss des Schuljahres fand die Gürtelprüfung wieder in Villach bei unserem Partnerverein „Blue Panthers“ statt. Auch heuer ermöglichte das schöne Wetter die Prüfung nach draußen zu verlegen und damit ein einzigartiges Training abhalten zu können. So wie jedes Jahr müssen unsere Athleten ihr Können und ihr Wissen unter Beweis stellen, um sich im Kyu-Programm nach oben zu arbeiten.

Engagierte Eltern als Trainer gesucht

Um diese ganzjährigen Angebote für unsere Kinder aufgrund der hohen Nachfrage noch intensiver betreiben und die Qualität auch langfristig sichern zu können, sind wir stets auf der Suche nach engagierten Eltern und Judo-Enthusiasten, die sich nach fachmännischer Einschulung durch unsere Trainer dazu bereit erklären, die Judotraining zu begleiten. Bei Interesse können sie sich gerne selbst zu „echten“ Judokas ausbilden lassen – dies wäre der Idealfall. Zu empfehlen ist der Judosport für alle Altersklassen auf jeden Fall, da er durch seinen „sanften Weg“ in allen Belangen bereichert.

Bericht verfasst von Sandro Weichlinger

Rückfragen und Informationen gerne telefonisch unter +43 664 514 93 08 oder per E-Mail an info@sv-weissenstein.at

Die letzten Harten wieder auf Achse.



Die Omya GmbH ist ein international tätiges Industrie- und Handelsunternehmen und mit über 9.000 Mitarbeitenden an mehr als 160 Standorten in über 50 Ländern vertreten. Seit 1975 verarbeiten wir an unserem Standort Gummern mit derzeit mehr als 200 Kolleginnen und Kollegen einen besonders reinen Marmor zu hochwertigen, feinstvermahlenden mineralischen Füllstoffen für den Einsatz in zahlreichen Industrien.

www.omya.com

Unsere heurige Tour führte uns nach Bad Tölz in Bayern.

Wir waren vom 4. bis 6. Mai unterwegs. Erster Treffpunkt unserer Reise war die Autobahnauffahrt in Feistritz /Drau. Mit dabei waren Sigrid und Franz, Toni und Doris, Philipp und Peter, Roswitha und Adi, Oti, Gudrun und Gerhard. Nach 3 ½ Stunden Autofahrt erreichten wir Bad Tölz und konnten sofort unsere Zimmer im Leonardihof beziehen. Kurze Zeit später schwangen wir uns aufs Rad, aber nicht ohne vorher ein Dopingmittel (Zirbenschnaps) zu trinken.

Unsere erste 74 km lange Tour führte uns zum Kirchsee. Am Weg zum Tegernsee kehrten wir zum Mittagessen im Klosterbräustüberl Reutberg ein - natürlich auch um unseren Elektrolytverlust auszugleichen. Bei wunderbar sonnigem Wetter umrundeten wir den Tegernsee. Danach radelten wir wieder zurück nach Bad Tölz.

Den Abend ließen wir in einem „typisch bayrischen Lokal“ (Pizzeria) mit ein, zwei Flaschen Wein ausklingen.

Ein Erklärungsversuch: Sportliche Aktivität und körperliche Anstrengungen aktivieren das Belohnungssystem unseres Körpers: Die Glückshormone Dopamin, Serotonin und Endorphin werden ausgeschüttet und geben uns das gute Gefühl, das wir alle kennen. Wir fühlen uns stark, fast so, als wären wir die letzten Harten. Und radeln unermüdlich der Sonne entgegen ...

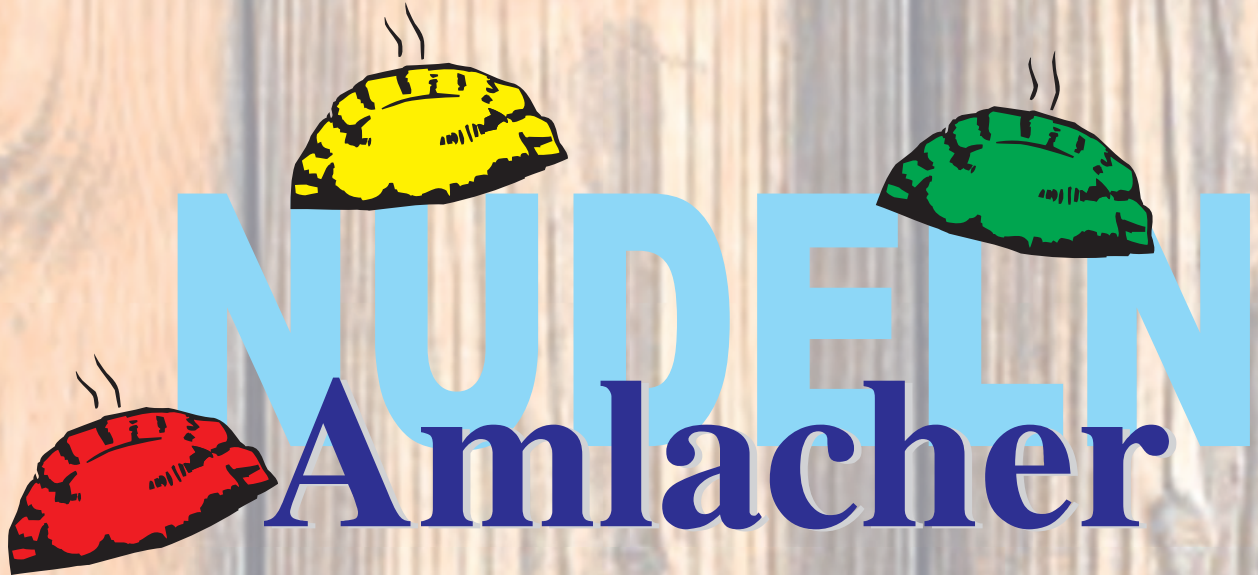
Am zweiten Tag radelten wir mit voller Energie (voll aufgeladenem Akku) stets bergauf über Penzberg nach Seeshaupt, wo wir den Starnberger See erreichten. Danach wurde Tutzing angepeilt, wo der Durst so groß war, dass wir einkehren mussten. Kurz nach der Weiterfahrt fing es leider zu regnen an und wir mussten schon wieder zur verfrühten Mittagspause einkehren. Der Regen hielt nicht lange an und die Sonne lachte wieder vom Himmel. Über Starnberg radelten wir gemütlich dem See entlang. Der Radweg endete plötzlich



vor der Nepomukbrücke. Gott sei Dank waren unsere starken Männer dabei. Sie trugen unsere Räder über viele Stufen auf und ab, damit wir Percha – unser nächstes Ziel - erreichen konnten.

Nach der Weiterfahrt: Der erste „Patschn“ - Franz hatte keine Luft mehr im Hinterrad. Nach der erstklassigen Reparatur radelten wir bis Weidenkam, wo wir den See hinter uns ließen. Es ging wieder bergauf nach Eurasburg. Leider war der Reifen von Franz wieder platt, welcher in Windeseile wieder erstklassig repariert wurde. Es ging so steil bergauf, dass es mit dem Akku von Doris steil bergab ging. Einige Kilometer vor Bad Tölz war der Akku komplett leer und Toni stinksauer: Er musste nach dem nun notwendigen Fahrradtausch ohne Strom noch eineinhalb lange Kilometer aufwärts treten. Adi und Franz bemühten sich Toni abzuschleppen - aber leider ohne großen Erfolg. Doris radelte gaaanz flüsterleise vor sich hin - weit genug vom kochenden, strampelnden Toni entfernt. Die letzten Meter waren zum Glück Tiefenmeter und so erreichten wir nach 104 km wieder Bad Tölz.

weiter auf Seite 55



NUDELN Amlacher

9541 Äußere Einöde, Millstätter Straße 42
Tel. 0 42 47 / 302 30, Fax DW 4
www.amlacher-nudel.at
amlacher@utanet.at



EXQUISITES

VERWÖHNPROGRAMM

balance
by ISCHGLERHOF



GENUSSURLAUB

Im Alpenhotel Ischglhof weiß man: zu den schönsten Dingen des Lebens zählt das unbeschwerte Genießen.



Erleben Sie die Vorzüge eines 4-Sterne-Superior-Hotels, von den kulinarischen Genüssen bis zur großzügigen Wellnesslandschaft „balance by ISCHGLERHOF“.

WOHLFÜHLEN GARANTIERT

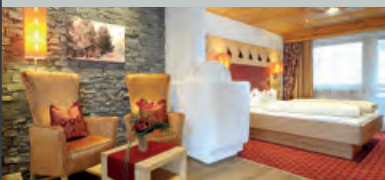
Holz und Stein, veredelt zu modernem Wohnambiente, holen die Tiroler Natur herein und garantieren höchste Wohlfühlatmosphäre in allen Räumlichkeiten, vom Doppelzimmer bis zur luxuriösen Suite.



Gönnen Sie sich unvergessliche Tage im Herzen von Ischgl, nur ein paar Meter entfernt von der Silvretta-Seilbahn, die Sie in ein unvergleichliches Ski- und Wandergebiet bringt.

4-STERNE-SUPERIOR

Freuen Sie sich auf **Verwöhntage** im Alpenhotel Ischglhof - hier können Sie sich schon jetzt bei uns umsehen: www.ischglhof.at.





Diesmal kehrten wir in einer kleinen Brauerei direkt in der Stadt zum Abendessen ein und ließen den ereignisreichen Tag Revue passieren. Toni saß wieder neben seiner Doris - wie frisch verliebt, als wär nie was gewesen.

Am dritten Tag war der Walchensee unser beehrtes Ziel. Von Bad Tölz kurbelten wir die Isar aufwärts nach Lenggries, durch Langeneck bis Jachenau, wo wir uns von einigen unser Radkollegen trennten. Die Angst vor zu großem Stromverbrauch war zu groß. Ein über Nacht nicht aufgeladener Akku ließ sie vorsichtshalber umkehren. Zu sechst fuhren wir zum Walchensee. Toni kurbelte wie besessen uns allen davon, das Einholen unseres Schrittmachers war nicht mehr möglich. Natürlich nahm er wieder die steilere Route zum Walchensee.

Dieser wunderschöne See zwischen den Bergen erinnerte uns an unseren Weissensee zu Hause. Leider haben wir Toni am Walchensee nicht mehr gefunden. Er radelte wieder zu den schon vorher Umgekehrten zurück. Tja, da warens nur mehr fünf, die sich am Ende des Sees zum Mittagessen trafen. Danach radelten wir die Mautstraße Wallgau Vorderriß abwärts der Isar

entlang über die Faller-Klamm-Brücke zur Staumauer, durch einen Tunnel am Staudamm weiter die Isar entlang nach Bad Tölz, wo wir einem Gewitter hinterherradelten, aber es leider kurz vor Bad Tölz einholten. Dreckig wie die Erdferkel, wegen der Schotterwege, kamen wir nach 105 km doch glücklich in Bad Tölz an. Nach dem Gewitter spazierten wir in die Stadt, kehrten in einem Gasthof zum Abendessen ein, wo wir alle zusammen selig vereint den Tag ausklingen lassen konnten.

Am vierten Tag traten wir zwecks Schlechtwetter die Heimreise an. Da wir bei der Heimreise kein geöffnetes Gasthaus finden konnten, fuhren wir einfach ins Pucher Bad, wo wir dank Melisandes Kochkünste ein tolles Mittagessen serviert bekamen.

Herzlichen Dank an Sigrid und Franz für die tolle Organisation dieser Tour. Danke auch für die Nachbesprechungradtour um den Faaker See zur Burgruine Finkenstein, die von euch auch so toll organisiert war. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal. *Gudrun, Gerhard und Toni*



Tour d'Autriche

Vor 20 Jahren kam uns die Idee, Österreich mit dem Rad abzufahren, wenn wir in Pension sind. Nun endlich war es soweit. Zu dritt starteten wir am 1. Juni 2024 unsere ganz persönliche Österreich Radrundfahrt.





Tagebuch unserer Österreich-Tour mit dem Fahrrad

Unser Ziel: 9 Bundesländer, 9 Bundeshauptstädte
und 9 Wahrzeichen in 18 Etappen

1.896 Kilometer | 15.171 Höhenmeter

Vor 20 Jahren kam uns - natürlich bei einer Gasthaustour - die Idee Österreich mit dem Rad abzufahren, wenn wir in Pension sind. Nun endlich war es soweit. Zu dritt - Gerhard und Gudrun Kretzler, sowie Anton Fercher - machten wir uns am 1. Juni 2024 auf den langen Weg. Wie lange die Tour dauern wird, wussten wir nicht, da wir eigentlich keine Ahnung hatten, was uns unterwegs alles erwarten würde. Die Unterkünfte wurden meistens am Nachmittag gesucht. Wir hatten trotzdem das Glück, kein einziges Mal im Freien übernachten zu müssen.

Samstag, 1. Juni

Um 7:00 Uhr radelten Toni, Gerhard und Gudrun bei bewölktem Wetter von Weissenstein nach Sillian. In Baldramsdorf fing es an zu regnen und die Regenbekleidung wurde angezogen. Nach 70 Kilometern hörte der Regen endlich auf und Lienz war erreicht. Wir gönnten uns einen Kebab, Kaffee und natürlich auch ein Elektrolytgetränk. Dann radelten wir noch bis Heinfels, wo wir unsere Nacht verbrachten.

140 km / 980 Hm / 7 Stunden Fahrzeit

Sonntag, 2. Juni

Von Heinfels starteten wir um 08:45 Uhr bei bewölktem Wetter Richtung italienische Grenze, um beim Toblacher Feld den Drau Ursprung zu besichtigen. Über die österreichische Grenze fuhren wir nach Innichen, Bruneck, Brixen, die Eisack entlang nach Klausen weiter nach Bozen, wo wir um 16:45 Uhr eintrafen. Leider mussten wir unsere Räder bei strömendem Regen vor den Eingang des Hotels stehen lassen, da kein Unterstand vorhanden war. Toni kettete seines an einen Baum.

In der Hoffnung unsere Räder am nächsten Morgen wieder zu sehen, legten wir uns nach dem Besuch einer Pizzeria schlafen.

135km / 650Hm / 6 Stunden Fahrzeit

Montag, 3. Juni

Von Bozen, die Etsch entlang, radelten wir bei Traumwetter nach Meran. Dann ging es steil bergauf nach Schlanders, wo wir einen herrlichen Rundblick über die dortigen Weingärten erhaschen konnten. Wir strampelten weiter die Etsch entlang, über Laas, Schluder, Glums nach Mals am Fuße des Reschenpasses.

101 km / 973 Hm / 5:30 Stunden Fahrzeit

Dienstag, 4. Juni

Von Mals über Burgeis radelten wir immer aufwärts zum Haidersee, weiter zum Reschensee, den wir nach 20 km erreichten. Leider war der See wegen Sanierungsarbeiten leer. Vom Pass ging es nach Nauders, um die Grenze nach Österreich zu überqueren. Mit einer flotten Abfahrt erreichten wir Pfunds, radelten teilweise den Inn entlang nach Serfaus und schließlich den Inn entlang nach Landeck. Und es ging wieder aufwärts nach Pians, wo wir noch eine Umleitung Richtung Paznauntal hinnehmen mussten. Über einen steilen, grob geschotterten Güterweg erreichten wir endlich Strengen am Arlberg.

87km / 1132Hm / 5 Stunden Fahrzeit

Mittwoch, 5. Juni

Da die Silvrettastraße wegen Schnee noch gesperrt war, wählten wir den Arlbergpass. Bei schönem Wetter wollten wir gerade



Planung und Ausführung von Photovoltaikanlagen

Kontakt:

pv4you OG

Gersheim Straße 14, 9722 Gummern

mario.unterrainer@pv4you.net

+43 664 2226214



starten. Doch Gudrun hatte vorne einen Platten. Der Schlauch wurde gewechselt, dann radelten wir 20 km aufwärts nach St. Anton. Nächste Überraschung: Der Albergpass war für Radfahrer gesperrt. Es gab aber ein Autoshuttle, welches uns die 6 Kilometer von St. Anton nach St. Christoph brachte. Oben angekommen: Wieder ein Problem mit einem Reifen. Aber diesmal wurde der Übeltäter in Form eines winzigen Steines, der sich in einen Stollen versteckt hatte schnell gefunden. In rasanter Abfahrt flitzten wir nach Vorarlberg - nach Klösterle, Bludenz, Nenzing bis Rankweil.

83km / 481 Hm / 4:10 Fahrzeit

Donnerstag, 6. Juni

Bei strahlendem Wetter radelten wir von Rankweil die Frutz entlang nach Au, wo diese in den Rhein mündet, weiter das Rheintal entlang nach Koblach und Lustenau bis nach Bregenz. Dort besichtigten wir das Wahrzeichen, den Martinsturm, sowie die imposante Seebühne. Den Bodensee entlang ging es über Lochau, Hörbranz nach Hohenweiler, wo wir die deutsche Grenze hinter uns ließen. Weiter in den Allgäu nach Niederstaufen, Heimenkirch, Oberstaufen bis Konstanz. Das erste Bundesland Vorarlberg, sowie die erste Landeshauptstadt Bregenz waren somit erledigt.

97km / 972Hm / 4:50 Fahrzeit

Freitag, 7. Juni

Von Konstanz radelten wir wieder einmal bei leichtem Regen über Immenstadt im Allgäu, Nesselwang, Pfronten und Schönbichl, wo wir Deutschland wieder verließen, um nach Tirol zurückzukehren. Das Wetter war inzwischen wieder schön geworden. So radelten wir über Vils immer auf und ab, nach Reutte, Heiterwang dem Fernpass entgegen nach Bichlbach.

81 km / 972Hm / 4:50 Fahrzeit

Samstag, 8. Juni

Von Bichlbach ging es bei feinem Wetter über Lähn, Lermoos, Biberwier, Weißensee einer 17 km langen Bergstraße aufwärts zum alten Fernpass. Leider kamen wir dann auf eine Trailstrecke, die für unsere Räder mit Gepäck nicht von großem Vorteil war. Es war saumäßig steil und in den Felsen zum Teil ausgesetzt. Aber auch diese Strecke meisterten wir mit Bravour. Am Fernsteinsee vorbei fuhren wir nach Nassereith. Bei Mötzt erreichten wir den Inn. Über Stams, Pfaffenhofen und Zirl, kamen wir in Innsbruck an. Das goldene Dachl - Wahrzeichen der Landeshauptstadt - wurde besucht. Durch das Inntal radelten wir den Inn entlang über Hall in Tirol, Wattens nach Pill.

119 km / 1060 Hm / 6:45 Stunden Fahrzeit

Sonntag, 9. Juni

Trotz einer Schlechtwetterprognose hatten wir Glück mit dem Wetter, es war kein Regen zu sehen. Auf geht's nach Pill, Jennbach, Brixlegg und Wörgl, wo wir auf eine Unterführung zufuhren, die leider knietief unter Wasser stand. Schuhe wurden ausgezogen und dann das Rad durch die Wassermassen geschoben.



Bedenken zwecks dem E-Bike-Motor hatten wir schon, aber zum Glück war alles dicht. Kurz vor Elmau der Schock: Bei einem kurzen, steilen Schotterweg ist bei Gudrun die hintere Bremsscheibe gebrochen - und das an einem Sonntag. Aber Gerhard zwickte die Scheibe heraus und so konnten die letzten 30 km mit der Vorderbremse gefahren werden. Teilweise war es schwierig, auf den steilen Schotterwegen mit Gepäck von über 10 kg am Rad die Spur zu halten, da das Vorderrad immer seitlich ausscherte. Wir radelten über Elmau mit Blick auf den Wilden Kaiser nach St. Johann nach Waidring, um Tirol zu verlassen. Das zweite Bundesland war damit abgehakt. Wir beschlossen noch bis Lofer weiter zu radeln. Dies erreichten wir knapp vor einem heftig niedergehenden Hagel-Gewitter.

102km / 743Hm / 5:40 Stunden

Montag, 10. Juni

Wir hatten Glück, denn in Lofer, nur wenige Meter von unserem Quartier entfernt, war eine Radwerkstätte. Gudruns Bremsscheibe wurde erneuert, sowie zur Sicherheit auch die von Gerhard. Von den vielen Radkilometern waren die Scheiben auch schon sehr dünn geworden. Und bei der Gelegenheit wurden auch gleich die Bremsbelege bei allen Bikes gewechselt. Um 10 Uhr radelten wir frisch servisiert bei leichtem Regen los. Über Unken rollten wir noch einmal nach Deutschland, vorbei an Bad Reichenhall, immer die Sallach entlang des Mozartradweges nach Walserberg.

Wieder in Österreich angekommen, waren wir auch bald in Salzburg - unserer dritten Landeshauptstadt. Die Festung und der Domplatz wurde besichtigt und eine saftige Leberkäsesemmel gegessen. Waltraud, eine Bekannte von Gerhard, radelte uns entgegen. Bei ihr wollten wir am Dienstag einen Ruhetag einlegen. Und so wurden wir zum zweimaligen Übernachten eingeladen - vielen Dank! Sie radelte mit uns über Oberndorf zur Stille-Nacht-Kapelle. Danach fuhren wir über

die deutsche Grenze zurück nach Laufen zu einem Eissalon. Zurück in Österreich verließen wir bei St. Georgen die Salzach, sowie den Innradweg und radelten über St. Pantaleon und Eggelsberg nach Mattighofen in Oberösterreich. Bei Waltraud angekommen duften wir in ihrem riesigen Naturschwimmbad mit Sprungbrett nach Herzenslust plantschen.

105 km / 804 Hm / 5:50 Fahrzeit

Nach über 1000 km war das dritte Ziel - Land Salzburg - geschafft.

Dienstag, 11. Juni

Heute war ein verdienter Ruhetag eingeplant. Es regnete, wir putzten unsere Räder und besichtigten die Werkstätte von Waltrauds Lebensgefährten. Gudrun übernahm das Waschen der Wäsche und Waltraud verpflegte uns ausgezeichnet. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft an dieser Stelle! Wir haben uns sehr wohl gefühlt. Auch die Elektrolytgetränke kamen nicht zu kurz.

Mittwoch, 12. Juni

Voller Elan radelten wir nach diesem Ruhetag bei leichtem Regen von Mattighofen über Lochen am See, Straßwalchen, Frankenmarkt, Vöcklamarkt nach Schwanenstadt, wo sich zum Glück das Wetter besserte. Über Lambach, Wels, Marchtrenk rollten wir nach Hörsching bei Linz, welches wir bei strahlendem Sonnenschein erreichten.

132km / 868 HM / 6:50 Stunden

Donnerstag, 13. Juni

Bei bewölktem Wetter starteten wir in Hörsching und erreichten nach 20 km unsere vierte Landeshauptstadt: Linz. Der Hauptplatz und die Dreifaltigkeitssäule wurden gemütlich besichtigt, um danach zum Donauradweg zu radeln. Der Donau entlang fuhren wir nach Mauthausen und Grein, weiter

Erd KLEEWEIN
Bau

Franz Kleewein
 A 9721 Weißenstein / Kellerberg
 Untergrabenweg 2 * gufe@aon.at
 Fax 04245 / 3410 * Mobil 0676 / 625 18 73

nach Ypps, Persenbeug, wo wir die Grenze nach Niederösterreich überquerten. Somit war unser viertes Bundesland – Oberösterreich - abgeschlossen. In Melk haben wir die Donau verlassen und radelten Richtung St. Pölten über Loosdorf nach Inning.

135km / 298Hm / 6:45 Stunden Fahrzeit

Freitag, 14. Juni

Bei endlich wieder einmal schönem Wetter fuhren wir über Inning zum nächsten Ziel. Nach 17 km erreichten wir die fünfte Landeshauptstadt - St.Pölten - und das fünfte Bundesland – Niederösterreich - auf unserer Tour. Das Wahrzeichen, das Rathaus und die Dreifaltigkeitssäule, wurden erkundet. Bald ging es weiter über Kirchstetten, Pressbaum nach Wien. Hier besuchten wir Schloss Schönbrunn und den Stephansdom. Somit war auch die sechste Landeshauptstadt, sowie Bundesland erreicht. Wir radelten am selben Tag noch bis Siebenhirten, wo wir übernachteten.

100km / 587 Hm / 6 Stunden Fahrzeit

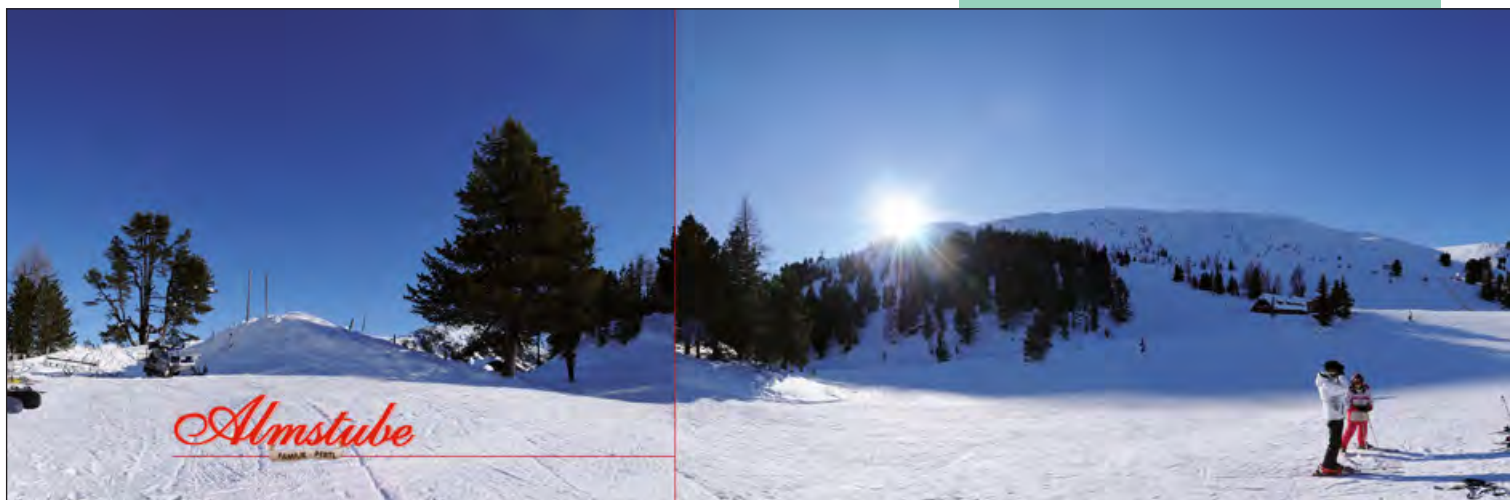
Samstag, 15. Juni

Bei Sonnenschein radelten wir von Siebenhirten über Mödling, Baden, Sollenau nach Neufeld a.d.Leitha – aus Wien hinaus und ins Burgenland hinein. Über Müllendorf, Großhöflein radelten wir mitten durch die Weinberge nach Eisenstadt, wo wir die Bergkirche und das Schloss Esterhasy besuchten. Die siebente Landeshauptstadt war erreicht. Wir radelten weiter nach Steinbrunn, Zillingtal, Pöttching, Bad Sauerbrunn nach Neudörfel, wo wir das Burgenland wieder verließen. Somit hatten wir das siebente Bundesland hinter uns gelassen. Über Katzelsdorf und Lanzenkirchen radelten wir noch bis Haderswörth.

95 km / 651 Hm / 5 Stunden Fahrzeit

Sonntag, 16. Juni

Blauer Himmel in Haderswörth: Gut gelaunt radelten wir über Seebenstein, Grimmenstein, Aspang zum Wechsellpass. Der steile Anstieg machte uns zu schaffen und wir waren heilfroh, als wir in Mönchskirchen am Wechsel ankamen.



Die Abfahrt vom Wechsel in die Steiermark war wunderschön. Kurz darauf erreichten wir Pingau. Das Fahren war ein ständiges Auf und Ab. In Hartberg kehrten wir kurz ein und beschlossen noch 15 km nach Maria Fieberbründl, einem Wallfahrtsort, zu radeln. Dort wurden wir mit Orgelklängen empfangen.

93km / 1330Hm / 5 Stunden Fahrzeit

Montag, 17. Juni

Bei Traumwetter starteten wir von Maria Fieberbründl nach Pischelsdorf, Gleisdorf, über die wunderschönen Weinberge zur Laßnitzhöhe. Wir erreichten Graz, unsere achte Landeshauptstadt, um unbewusst, aber verbotenerweise auf den Uhrturm zu radeln - tztztz. Ein wunderschöner Rundblick war unser Lohn. Wir beschlossen noch über Söding, Voitsberg nach Köflach zu fahren. Jetzt wurde uns bewusst: Es geht Richtung heimwärts!

94 km / 1100 Hm / 5:15 Stunden Fahrzeit

Dienstag, 18. Juni

Von Köflach nach Pichling radelten wir meist steil bergauf nach Edelschrott, weiter auf die Pack. Bei sengender Hitze erreichten wir nach 22 km und 790 Hm den Packsattel. Ein Brunnen, bei dem wir den Kopf hineinsteckten, schaffte kurze Zeit Abkühlung. Das Kärnten-Schild begrüßte uns herzlich. Damit ließen wir das achte Bundesland, die Steiermark, hinter uns.

Danach ging es nur mehr abwärts über Twimberg, St.Gertraud nach Wolfsberg. Der letzte Berg unserer Tour, der Griffner, wurde überwunden. Bei sehr heißem Wetter trafen wir verschwitzt in Völkermarkt ein. Ja, morgen geht es nach Hause, war uns allen bewusst.

99km / 1300 Hm / 5:35 Stunden.

Mittwoch, 19. Juni

Unsere letzte Etappe starteten wir bei schönstem Wetter in Völkermarkt, radelten über Tainach, Grafenstein nach Klagenfurt. Mit dem Lindwurm hatten wir das neunte Wahrzeichen von Österreich erreicht. Den Wörthersee entlang, inklusive Sprung ins Wasser mit guttuender Abkühlung, radelten über Velden und Villach nach Lansach zum Gasthof Kircher. Dort eine Überraschung: Eine kleine Abordnung vom SV-Weißenstein und der ATG gratulierten uns mit Prosecco – welch Freude!

98km / 462 Hm / 4:55 Stunden Fahrzeit

Damit hatten wir unsere Tour nach 18 Etappen, 1.896 km und 15.171 Hm beendet.

Es war eine tolle Zeit und sind sehr froh und dankbar, dass wir diese Tour machen konnten. Wir haben sehr viel von Österreich gesehen und sind auch froh, dass wir nach einigen brenzlichen Situationen doch gesund und munter nach Hause gekommen sind. Nie hatten wir Meinungsverschiedenheiten oder dergleichen. Wahrscheinlich haben die täglichen Routen- Vor- und Nachbesprechungen mit reichlich Elektrolytgetränken dazu beigetragen, dass wir immer einer Meinung waren.

Und zum Schluss noch ein kleines Geheimnis: Toni war IMMER unter Kontrolle! Doris hatte ihn ständig am Bildschirm (Tracker).

Gudrun, Gerhard und Toni

Turracher Höhe






Steckbrief *Almstube*

- beliebter Treffpunkt auf der Piste
- große Panorama-Sonnenterrasse
- ausgezeichnete Küche, regionale Spezialitäten
- kulinarische Themen- und Buffetabende
- Romantik am Kaminfeuer
- Zimmer mit Bad, SAT-TV, Radio, z. T. Balkon
- Finnische Sauna, Dampfsauna, Infrarotkabine

mehr unter: www.almstube.at

Tagestour auf den Eisenhut

TOURDATEN

Wandergelände Nockberge / Gurktaler Alpen

26 km / 9:00 Std. / 1.445 hm

Schwierigkeit: Tagestour ohne Übernachtungsmöglichkeit; nicht zu unterschätzende, körperlich herausfordernde Tour. Sehr gute Kondition und Ausdauer sowie Trittsicherheit erforderlich.

Ausgangspunkt: Parkplatz Panoramalift Turracher Höhe



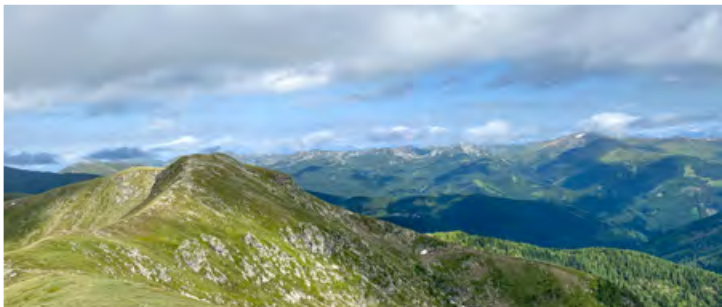
Für den 22. Juni dieses Jahres wurde ein schöner Frühsommertag von unseren Wetterfröschen prognostiziert. In den Tälern Kärntens sollte sich die Vorhersage auch bewahrheiten. Am Berg herrschen jedoch andere Gesetze - wie wahr, wie wahr. Dies durften die drei Bergfexe Silvia, Elisabeth und Astrid an diesem Tag hautnah miterleben.

Nach einer 50-minütigen Anreise mit dem Auto empfing uns die Turracher Höhe mit Wind, Nebel und 9 Grad über Null. Kurz wurde noch beratschlagt, ob sich dieses Abenteuer heute wohl umsetzen ließ und auch lohnen sollte. Doch wer uns kennt, der weiß: Vorgenommen - umgesetzt.

Um 7:00 Uhr ging es los in Richtung Mei-Zeit Hütte - Sonnalm - Bergstation Sonnenbahn. Die kurzen Hosen waren zu diesem Zeitpunkt nicht von Vorteil, aber Jacke,

Stirnband und Handschuhe waren ja mit von der Partie und wurden auch dringend benötigt. Bis zum Schoberriegel begleitete uns ein eisiger Wind und der Nebel blieb dicht.

Die Route führte uns weiter über die Gruft - Kaser Höhe - zur Bretthöhe bis zur Lattersteighöhe (2.265). Endlich ließ nun auch der Wind nach und der Nebel lichtete sich, sogar ein paar Sonnenstrahlen fanden den Weg auf unsere Nasenspitzen. Ab nun ging es auf hügeligen Almwiesen weiter über den Rapitzsattel in Richtung Eisenhut. Jetzt hatten wir schon einige Stunden in den Beinen und der letzte steile Anstieg näherte sich. Nach einer weiteren Stunde enormer Anstrengung hatten wir unser Ziel, den Eisenhut, erreicht. Einatmen - den Blick über das herrliche Panorama schweifen lassen - genießen - ausatmen. Die Anstrengung hat sich gelohnt.



Nach kurzer Rast und Stärkung ging es zurück bis zum Rappitzsattel. Hier gabelte sich der Weg. Wir wanderten am Kärntner Grenzweg entlang (Achtung! Keine Beschilderung, nur Markierungen auf den Steinen.). Leider hatten sich schon wieder Wolken zusammengebraut und ein Graupel-Hagelschauer zog über uns hinweg. Jetzt hatte auch noch unser Regenschutz seinen Auftritt. Schon ziemlich erschöpft, erreichten wir nach Überquerung des Grabens und Baches Geißeneck, die Grillendorfer Alm. Ein weiterer Anstieg stand uns bevor. Jetzt erreichten einige von uns ihre Grenzen, aber wir konnten uns gegenseitig motivieren und anspornen (wie, das bleibt unser Geheimnis).

Nachdem wir den Anstieg bewältigt und den Engele Riegel erreicht hatten, blieb uns Dreien aber der Mund offenstehen: In noch weiter Ferne und einen weiteren Graben vor uns liegend, sahen wir unseren Ausgangspunkt die Turracher Höhe. Alles mögliche ging uns durch den Kopf und auch über die Lippen, nur eines nicht – Aufgeben, das war keine Option. Die letzten Kräfte wurden mobilisiert und so erreichten wir nach 2 weiteren Stunden Gehzeit endlich wieder den Ausgangspunkt der Tour. Jetzt konnten wir, glücklich und zufrieden, wie am Foto abgebildet, DIE WELT UMARMEN.

Erwandert, erlebt und erzählt von Silvia Moser

GUT ZU WISSEN:

Der Eisenhut ist mit einer Höhe von 2.441 Metern der höchste Berg der Nockberge und Gurktaler Alpen. Er befindet sich nordöstlich der Turracher Höhe; sein Gipfel liegt in der Steiermark nahe der Grenze zu Kärnten. Sein südöstlicher Nachbar ist der dreigipfelige Wintertalernock, der den Grenzkamm nach Kärnten bildet. Der Name des Bergs rührt vom Eisenbergbau her, der hier in früher Zeit betrieben wurde, wovon ein Montanmuseum in der nahegelegenen Ortschaft Turrach zeugt. Dem Eisenhut ist auch ein Vers des Kärntner Heimatlieds gewidmet.



Design + holz

IHR TISCHLER
Innenausbau
Drechselarbeiten
Sonderanfertigungen



Design + holz Siegfried Reiner
Dorfstraße 4
9721 Weißenstein
Tel. 0676 540 34 55
tischlerei@reiner-s.at
www.reiner-s.at

Montag - Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr | 13:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 15:00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung



€ 150,00
GUTSCHEIN

RELAX 2000

Ihrer Gesundheit zuliebe!

RELAX
Natürlich schlafen. Besser leben.

3D-Spezialfederkörper für perfekte Körperanpassung

Das original SCHLAFSYSTEM für Ihren gesunden Schlaf.

98,6 % der Kunden bewerten das Relax 2000 positiv.

100 % natürlich und in Zirbe erhältlich!

Kommen Sie zum Probeliegen und **Sie sparen € 150,00** beim Neukauf eines Relax 2000 mit Matratze, Auflage & Kissen!

www.reiner-s.at



Eine kleine, aber feine Runde unseres Arbeitsteams des SV-Weissenstein, Sektion Ski und Snowboard, nahm am Herbstausflug teil. Organisiert und ausgearbeitet von Klaus und Silvia, durchgeführt von HETransfer wurde dieser Ausflug zu einem kulinarischen Genuss.

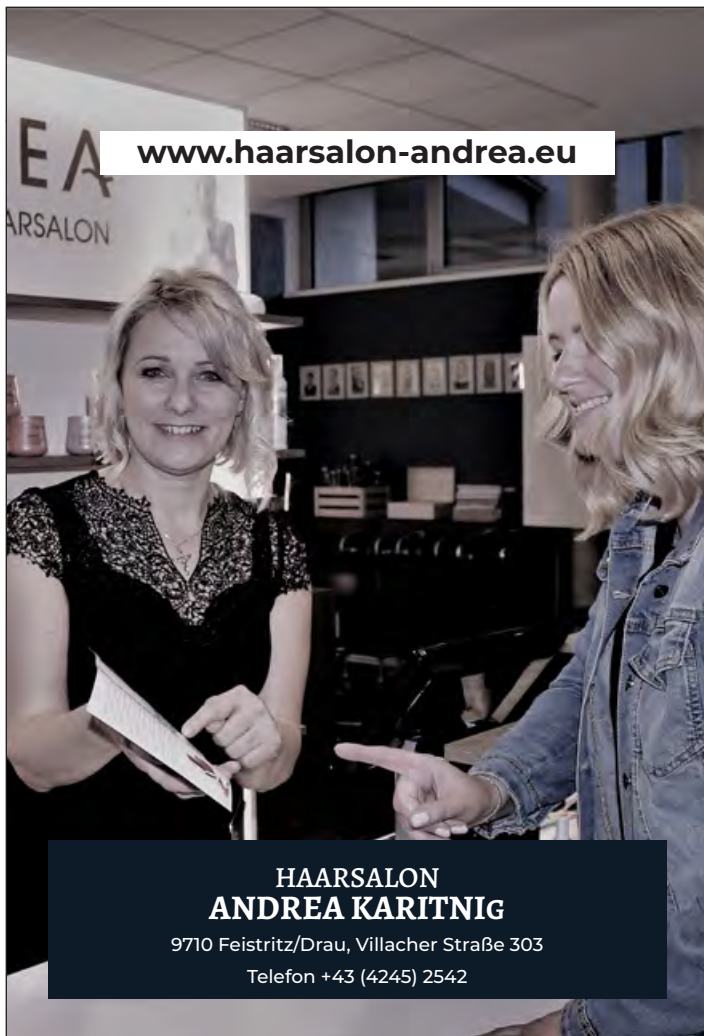
Am 14. September um 7:00 Uhr ging es mit dem Bus von Weissenstein/Puch aus los, in Richtung Grenze Tarvis. Bereits nach wenigen Fahrminuten wurden die Mitreisenden mit Kaffee und Kuchen von Silvia überrascht. Rasch hatten wir die Grenze überquert, eine kleine Pause eingelegt und schon nach ca. 3 Stunden unser erstes Ziel San Daniele del Friuli erreicht. Hier stand für uns die Besichtigung und Führung der Prosciuttofarm Bagatto auf dem Programm. In einem Video wurde ein kurzer Überblick über die Herstellung des Prosciuttos gezeigt. Im Anschluss wurden weitere Fragen, über die Herkunft der Schweine, Schlachtung, Reifung und Produktionszahlen, im Zug einer Führung durch die

Trocknungsräume beantwortet. Zum Abschluss konnten wir uns von der ausgezeichneten Qualität des Schinkens bei einem vollständigen Degustationsmenü im dazugehörigen Verkaufs-Lokal überzeugen. Brot, Schinkenteller, Käsemischung, Gebäck, Wein, Wasser und Kaffee rundeten den ersten Höhepunkt unserer Reise ab.

Weiterfahrt zum Schloss Conegliano mit Besichtigung: Auch hier wurde die Möglichkeit der Besichtigung einer Ausstellung im Schloss geboten. Ein nettes Café mit Terrasse lud zum Verweilen ein. So konnten wir uns ungestört über die herannahende Schisaison und die damit verbundenen Aufgaben diskutieren, sowie neue Ideen und Vorschläge sammeln.

Am Nachmittag ging es dann weiter zum Weingut San Gregorio in Valdobbiadene, wo wir eine Verkostung

www.haarsalon-andrea.eu



**HAARSALON
ANDREA KARITNIG**
9710 Feistritz/Drau, Villacher Straße 303
Telefon +43 (4245) 2542



WASTL
... die Grüne Perle am Berg

Blumen & Gartenbau · 9710 Feistritz/Drau
Telefon Betrieb: 04245/2244 · Fax: 04245/2244-5
Telefon Geschäft: 04245/3553
E-Mail: gartenbau-wastl@net4you.at



HET transfer
06509258770
www.hetransfer.at

Wir sind ein Familien- Unternehmen aus der Region.

Zwei 50-Sitzer Busse mit Reisebus Ausstattung, ein 32-Sitzer Bus, ein 27-Sitzer Bus, zwei 7-sitzer Fahrzeuge komplettieren den Fuhrpark.

Unser Reisebüro stellt Ihnen gerne Ihre nächste Vereinsreise, Schülerreise (Projektstage uvm.) und Familienreisen ohne Bus oder als Gesamtpaket individuell zusammen.

Kostenloser Vor-Ort-Energiecheck

Sie wollen Ihre Heizung erneuern, umbauen, sanieren, Strom sparen oder sich über Fördermöglichkeiten informieren? Dazu gibt es einen vom Land Kärnten geförderten, für Sie **kostenlosen**, Vor-Ort-Energiecheck. Dieser wird von speziell ausgebildeten BeraterInnen des Netzwerks Energie-Beratung Kärnten (netEB) durchgeführt. Im Zuge der Beratung erhalten Sie unabhängige und produktneutrale Informationen zu den Themen Wärmedämmung, Fensteraustausch, Optimierung/Erneuerung der Heizungsanlage, Nutzung von Solarenergie und Tipps zum Stromsparen. Die Förderaktion gilt für Ein- und Zweifamilienwohnhäuser, Wohnungen und mehrgeschossigen Wohnbau.



Nähere Informationen erhalten Sie direkt bei Ihrem Partner für Planungen und Energieberatungen in der Region:

<p>DI Martin Walder Baumeister 9712 Fresach, Dorfstraße 108 Tel.: 0676 63 68 774 E-Mail: office@wm-planart.at</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Architekturplanung • Bauberatung • Energieberatung • Energieausweise • Innenraumgestaltung
---	--



WM plan ART
e.U.

mehrerer Proseccos mit Imbiss gebucht hatten. Kurz und prägnant wurden die unterschiedlichen Proseccos präsentiert und auch die Bezeichnungen „DOCG“, „DOC“, DRY, EXTRA DRY, erklärt.

So mancher „Bierliebhaber“ unter uns lernte nun auch den Prosecco zu genießen und lieben. Nach der Verkostung und dem einen oder anderen Einkauf ging es mit dem Bus zum Hotel Tegorzo in Ferner Italien. Nach dem Bezug der Zimmer trafen wir uns im Hotel zu einem ausgezeichneten Abendessen.

Am Sonntag 15.09. ging es nach dem Frühstück weiter zum landwirtschaftlichen Betrieb Nani Rizzi, der sich im Herzen des DOCG-Gebietes in Valdobbiadene befindet. Seit über einem Jahrhundert bauen die Mitglieder dieser Familie leidenschaftliche Weinreben an und produzieren hochwertigen Prosecco. Denis Spagnol, der heute das Unternehmen mit seinen drei Töchtern leitet, setzt mit großem

Enthusiasmus jene Arbeit fort, die von Großvater Giovanni, von allen „Nani Rizzi“ genannt, begonnen und über Generationen weitergeführt wurde. Hier lud ein ausgesprochen schönes Ambiente, mit Blick auf die Weinberge zur Verkostung ein. Wir konnten uns von der Spitzenqualität, der verschiedenen Proseccos überzeugen und auch die eine oder andere Flasche mit nach Hause nehmen. Weiterfahrt zum Mittagessen im nahegelegenen Restaurant Casa Caldart, wo wir hervorragend speisen konnten.

Nun war auch schon der Zeitpunkt gekommen, um die Rückreise anzutreten. Über die wunderschöne Prosecco-Weinstraße ging es zurück in Richtung Heimat, wo wir sicher durch unseren Buschauffeur Hr. Harald Erlacher gegen 19:00 Uhr ankamen. Danke an euch alle, die ihr mitgefahren seid und so unseren Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht habt.

Erzählt von Silvia Moser



GUT ZU WISSEN:

Prosecco war bis Ende 2009 die Bezeichnung einer weißen Rebsorte, die seither Glera genannt werden muss. Seit dem 1. Januar 2010 ist Prosecco grundsätzlich eine geschützte Ursprungsbezeichnung und im EU-Register der geografischen Angaben „eAmbrosia“ eingetragen.

Prosecco „DOCG“ (Denominazione di Origine Controllata e Garantita) steht für kontrollierte und garantierte Herkunftsbezeichnung. Prosecco „DOC“ (Denominazione di origine controllata) kennzeichnet die Produktion aus einem größeren Territorium, das sich auf fünf Provinzen in der Region Venetien sowie in Friaul-Julisch Venetien verteilt.

Prosecco gibt es als Schaumwein, Perlwein oder Weißwein (Stillwein).

Wir bedanken uns bei allen unseren Unterstützer:innen!

Glücklicherweise können wir uns über deutlich mehr Inserate freuen, als wir in unserer redaktionellen Berichterstattung unterbringen können. Damit Sie auch den nachfolgenden Seiten Aufmerksamkeit schenken, finden Sie ab dieser Seite einen bunten Mix aus stimmungsvollen, tollen Fotos aus unserem Vereinsleben und den Anzeigen der vielen Unterstützer:innen des Sportvereins Weissenstein!



“ **Sponsoring in schwierigen Zeiten – oft eine Gratwanderung. Daher freut es mich ganz außerordentlich und wir alle vom Vorstand des SV-Weißenstein sind sehr dankbar, dass trotz der schwierigen Zeit fast alle Sponsoren unserem Sportverein die Treue halten.**

Aber auch bei jenen Unternehmen, denen es heuer nicht möglich ist, unseren Verein unterstützen, möchte ich mich für die Wertschätzung, die sie uns in den vergangenen Jahren entgegengebracht haben, sehr herzlich bedanken. ”

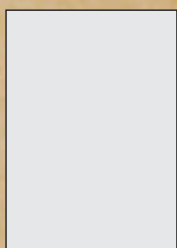
Herzlichst, Ihr Anton Sandrieser

Unterstützen Sie den Sportverein Weißenstein mit einer Anzeige in der nächsten Ausgabe unserer Vereinszeitung!

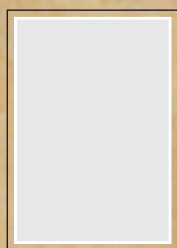
Die SVW-News erscheinen einmal jährlich mit einer Auflage von ca. 2.500 Stück. Für detaillierte Informationen, Beratung und Anzeigenbuchungen wenden Sie sich bitte

an Herrn Udo Sandrieser,
Telefon +43 680 302 50 78 oder per E-Mail an
sv-weissenstein@gmx.at

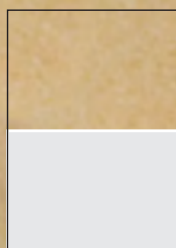
UNSERE ANZEIGENFORMATE:



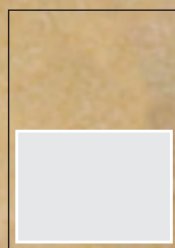
1/1 Seite abfallend
210 x 297 mm
+ 3 mm Beschnitt



1/1 Seite mit Rand
190 x 277 mm



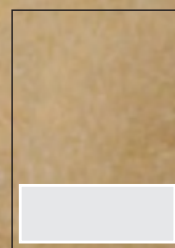
1/2 Seite abfallend
210 x 148 mm
+ 3 mm Beschnitt



1/2 Seite mit Rand
190 x 133,5 mm



1/4 Seite hoch
93 x 137 mm



1/4 Seite quer
190 x 70 mm

Wir bitten Sie, Anzeigensujets ausschließlich in den vorgegebenen Größen und im druckfähigen Format pdf/X3 abzuliefern. Vielen Dank für Ihre freundliche Kooperation.





Almkessel
Après Ski | Katschberg

Zum Abschluss eines Skitages gehört der Besuch des kultigen Apre-Ski-Tempels ALMKESSEL unbedingt dazu. Der SV-Weißenstein bedankt sich sehr herzlich für die aufgewarteten Getränkeunden. Wir sehen uns ganz bestimmt wieder, die Vorfreude ist groß!

ALMKESSEL KATSCHBERG
www.almkessel.at

Ken*zian*

KAROSSERIE
UND LACKIERUNG

Pkw • Lkw • Omnibusse • Oldtimer

A-9500 Villach
Handwerkstraße 3

Tel.: 042 42 / 33 5 33
Fax: 0 42 42 / 35 4 66
Mobil: 0676 / 68 05 336

Erledigung Ihrer Versicherungsangelegenheiten



Fenster - Markisen - Sonnenschutz

Egger & Somos
GmbH

A-9800 Spittal/Drau, St. Sigmund-Straße 5

Tel.: 04762 / 3700 Fax: DW 4

e-mail: office@egger-somos.at

www.egger-somos.at

Terrassendächer - Haustüren - Tore

scfinanz

Vericherungsmakler
Berater in Versicherungsangelegenheiten
Vermögensberatung



Ihr Versicherungsmakler bietet:

- Besten Versicherungsschutz zur günstigsten Prämie
- unabhängigen Versicherungsvergleich
- maßgeschneiderte Lösungen nach individuellem Bedarf
- professionelle Abwicklung von Schadensfällen

Claus Schwarz

Nazissenweg 9

9520 Annenheim

Telefon +43 699 1000 1070

claus.schwarz@sc-finanz.at

- § 57a Pickerl-Überprüfung
- Reparatur u. Service
- Klimageservice

9711 Kamering, Auanweg 55

Kfz u. Landtechnik

KFZ-MEISTERBETRIEB
WINKLER

Tel: 04245/2200

Mail: office@kfzwinkler.at

EURE FEIER - UNSER
GASTROANHÄNGER!

+43 677 63 69 32 14

office@fridos.at



www.fridos.at







SCHLÖGELBERGER

Berggasthof



HÜTTENDORF SCHLÖGELBERGER
SCHLÖGELBERGWEG 4 ^ A 5581 ST. MARGARETHEN
POST@SCHLOEGELBERGER.AT ^ BERGRUF: +43 6476 313
SCHLOEGELBERGER.AT

Der Einkehrschwung zum Berggasthof Schlöglberger fällt uns besonders leicht und ist ein jährlicher Fixpunkt in unserem Skiprogramm am Katschberg. Auf diesem Wege bedankt sich der SV-Weißenstein sehr herzlich für die nette Bewirtung. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



**SPORT
CAFE**
UNTERRIEDER
FEFFERNITZ

WALTER
UNTERRIEDER jun.
9710 FEFFERNITZ
DRAUTALSTR. 49
☎ 0 42 45/24 70

Staberhof
Kellerberg

Liebe Gäste!

Auch in diesem Winter werden wir unseren Service für **Speisen zur Abholung** anbieten. Den aktuellen Speiseplan finden Sie wöchentlich auf unserer Facebook Seite.

Sie möchten Ihre **kleine Feier lieber Zuhause** in den eigenen vier Wänden halten? Wir unterbreiten Ihnen sehr gerne ein Angebot für ein individuelles **Catering!**

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue und Unterstützung in 2023. Wir wünschen Ihnen eine schöne Vorweihnachtszeit und bitte bleiben Sie gesund!

Ihre Familie Staber

Oberdorfstraße 11
9721 Kellerberg
Telefon +43 4245 2531
info@staberhof.at
www.staberhof.at



Günther Nageler
Ferndorferstr. 12
9721 Lansach
0660 67 90 995

Gasthaus Biohof **STABER**

Weissensteiner Straße 20

9722 Puch

Ab Hof Verkauf Tel. Nr. 04258 220

Verschiedene Teesorten, Kräutersalze, Frischfleisch und kleine Geschenks-Sets für Ihren Weihnachtseinkauf





Alm Zimmer



Preise & Anfrage

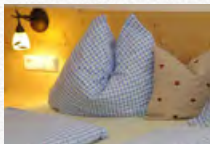
Sommer in den Bergen.

Gönn dir eine Auszeit vom alltäglichen Stress und tauche ein in die unvergleichliche Bergwelt des Ainecks.

Unsere Zimmer bieten einen wunderbaren Ausblick auf die umliegende Bergwelt des Biosphärenpark Lungau.

Ski-in/Ski-out im Winter und Hike & Bike im Sommer. Durch die optimale Lage kannst du Sommer wie Winter einfach direkt zum Wandern, Biken oder Skifahren aufbrechen.

Tipp: Urlaub für Allergiker - auf 1800m finden auch Asthma- und Allergiegeplagte Erholung.



Unsere Produkte

100% Echt – 100% Genuss.

Den Sommer verbringen unsere Milchkühe auf den saftigen Weiden des Ainecks. Die zahlreichen Almgräser und -kräuter geben unseren BIO-Produkten den unvergleichlichen Geschmack von Sommer im Lungau.

Die daraus gewonnenen Produkte wie Almkäse, Joghurt, Molke, Butter und Topfen werden mit viel Liebe von Sabine (Gastronomin und diplomierte TEH-Praktikerin) serviert.

Unsere Produkte könnt ihr direkt bei uns auf der Hütte abholen oder ganz bequem über unseren Lieferservice nach Hause liefern lassen.



Kontakt

5581 St. Margarethen im Lungau, Österreich

Tel: +43 664 53 33 155

E-Mail: sabine.lerchner@aon.at

www.branntweineralm.at



Branntweiner - Alm -

Almurlaub
Hofprodukte
Genuss pur



Fotos: Branntweiner Alm, TVB Salzburger Lungau



Besuche uns online

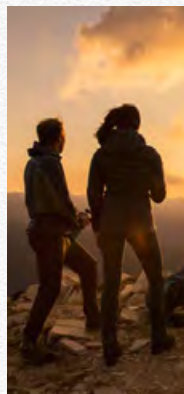


Wandern

Wandern ist Balsam für die Seele.

Starte deine Wanderung direkt an der Branntweiner Alm und genieße die unberührte Natur und die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt des Ainecks.

Mehr Informationen zu Wanderungen findest du unter www.lungau.at



Infos & Touren



Infos & Touren



Biken

Genuss-Biken, Familientour oder für echte Sportler - der Salzburger Lungau hat für jeden die passende Strecke zu bieten.

Zu den Highlights für Groß und Klein zählt der Radweg der direkt bei der Hütte startet.



Rent a bike




ETK

Elektro Tischner & Klein

A-9500 Villach, Wiesensteig 19

Tel.: +43 (0)4242-55011

e-mail: office@etk.at

Eine Firma, ein Team, ein Ziel:

Kundenzufriedenheit

Wir beraten, planen, montieren, überprüfen. Technisches Know-how, fachliche Kompetenz und innovative Lösungen für Privat- und Unternehmensbereich auf den Gebieten:

- Elektroinstallationstechnik
- **KNX** Haus & Gebäudesystemtechnik
- Lichttechnik
- TV-, Sat- & Audioanlagen
- Service & Verkauf

... laufend um
Sie bemüht!

www.etk.at



**JETZT
NEU!**

**ETIKETTE GESTALTEN UND
GEMEINSAM GENIESSEN.**



DAS IST DEIN



www.villacher.com/bieretikett



Zürich macht's wieder gut!

Als Nachfolger von Gerald Steiner bilden wir, Paul Abraham und Gerald Nageler, das „Sales Team Abraham Nageler“ von der Zürich Versicherung. Wir kümmern uns gerne um Eure Anliegen und stehen Euch in jedem Schadenfall zur Seite. Natürlich helfen wir Euch auch gerne, sollte es einmal bei einem anderen Versicherungsunternehmen nicht nach Wunsch klappen!



Paul Abraham

Außendienst Kundenservicestelle
Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft
A-9500 Villach, Nikolaigasse 34

+43 4242 242 77-7415 (Telefon)
+43 664 8481624 (Mobil)
+43 1 710 89 71 1224627 (Fax)
paul.abraham@at.zurich.com



Gerald Nageler

Außendienst Kundenservicestelle
Zürich Versicherungs-Aktiengesellschaft
A-9500 Villach, Nikolaigasse 34

+43 699 110 38 035 (Mobil)
gerald.nageler@at.zurich.com

Ein starkes Team.



Die Kärntnermilch und der SV Weißenstein

Frische Energie für alle sportlichen Aktivitäten. Mit den cremigen Kärntnermilch Vital Drinks, hergestellt aus der weltbesten Rohmilch.

